

SEUZI ZYTTIG



Tag der offenen Tore

Die «Taufe» des neuen Personentransporters Sanität war der Höhepunkt am gut besuchten Tag der offenen Tore bei der Feuerwehr Seuzach.

Seite 26

Seite 8

Schützen Sie sich vor grosser Sommerhitze



Seite 16

Sek Seuzach: Der neue LeLa-Trakt entsteht



Seite 20

Herbstlager St. Stefan: den Tätern auf der Spur



Seite 21

Der NVV Seuzach lädt zum Grillplausch ein



Vielseitige Auswahl an Sommermode für Damen und Herren



ANGELS



#waverockseuzach



ALBERTO

Wir machen eine
SOMMERPAUSE

vom

Samstag, 27. Juli bis
Montag, 7. August

sowie

Montag, 21. August bis
Montag, 28. August

auffallend modisch

WaveRock

Stationsstrasse 28 | Seuzach

DI – FR: 9.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr
SA: 10.00 – 16.00 Uhr

agiba
IT SERVICES

**MY
SWISS
CLOUD**

Der Winterthurer Partner für Firmenkunden

Cloud- und IT-Services

+41 52 235 19 19

www.agiba.ch

www.myswisscloud.ch

Gehlhaar GmbH
Montagen und Reparaturen

**Wir sind
umgezogen!**

Show-Room

Rollläden
Fensterläden
Sonnenstoren
Lamellenstoren
Innenbeschaffungen
Insektenschutzgitter

Büelstrasse 91 • 8474 Dinhard
052 315 22 12 • info@gehlhaar.ch



Editorial



Im Dialog zur Lösung

Liebe Seuzemerinnen und Seuzemer

Bereits ist ein Jahr der laufenden Legislaturperiode verstrichen, und es ist ein guter Zeitpunkt, vor den Sommerferien kurz inzuhalten und zurückzublicken. Wenn ich mir überlege, welche Themen uns in der Exekutive am stärksten beschäftigt haben, fallen mir spontan vier ein: Unsere Strategie inklusive Legislaturprogramm, das Projekt Rietacker, die Asylquotenerhöhung und der Saal Oberwis.

Am intensivsten diskutiert wurde nicht das mit der Informationsveranstaltung vom 30. Mai lancierte Grossprojekt um das Schulhaus Rietacker mit Mehrzwecksaal und Tagesstrukturen, sondern der Saal Oberwis. Ein Thema, das Seuzi bewegt und für mediales Echo sorgt.

Auch bei diesem Thema steht für den Gemeinderat die Frage im Mittelpunkt, was das Beste für die Zukunft von Seuzach und seiner Bevölkerung ist. Zur Beantwortung dieser Frage orientieren wir uns an den Leitsätzen und Zielen, die wir in unserer Strategie zusammen mit der Verwaltung und den Lokalparteien definiert haben.

Umso mehr freut es mich, dass wir uns mit der Reformierten Kirchgemeinde kurz vor dem «Gut zum Druck» dieser Ausgabe auf einen Kaufpreis für den Saal Oberwis inklusive Kirchgemeindehaus einigen konnten. Bis zur Abstimmung an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 23. Oktober haben wir nun alle die Gelegenheit, ausgiebig über das Für und Wider eines Kaufs zu debattieren.

Am meisten hat uns in den letzten Monaten aber die Asylquotenerhöhung beschäftigt. Hier hat unsere Verwaltung einen enormen Mehraufwand geleistet, den ich nicht genug würdigen kann. Denn als Ge-

Inhalt

Aus dem Gemeinderat	4
Aus dem Gemeindehaus	5
Zivilstandsnachrichten	11
Gratulationen	11
Ohringer Seite	12
Primarschule Seuzach-Ohringen	14
Sekundarschule Seuzach	16
Aus den Kirchen	19
Veranstaltungen	21
Familie und Gesellschaft	22
Aus den Vereinen	30
Forum der Parteien	41
Aus dem Gewerbe	42
Generalversammlungen	46
Kleinanzeigen	47
Agenda	48
Wichtige Adressen	50
Entsorgung	51

meinde sind wir hierzu in der Pflicht und nehmen unsere Verantwortung wahr. Die Herausforderungen im Asylbereich können wir aber nur lösen, wenn alle Staatsebenen – Bund, Kantone und Gemeinden – zusammenstehen und die Problemstellungen direkt ansprechen, damit im Dialog gut schweizerische Lösungen mit dem einen oder anderen Kompromiss gefunden werden können.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen eine schöne und erholsame Sommerferienzeit. Ich freue mich darauf, einige von Ihnen am diesjährigen 1. August-Brunch persönlich kennen zu lernen. Mehr zur Bundesfeier finden Sie in dieser Ausgabe der Seuzi Zytig.

*Ihr Gemeindepräsident
Manfred Leu*

1. JUNI 2023

Verhandlungsbericht

Der Gemeinderat Seuzach hat an der Sitzung vom 1. Juni 2023 die folgenden Beschlüsse gefasst:

Budgetvorgaben 2024

Die kurzfristige finanzielle Planung und Steuerung erfolgen mit dem jährlichen Budget, welches sich auf das Legislaturprogramm, die finanzpolitischen Ziele sowie den Finanzplan abstützt. Als Grundlage für die Erarbeitung des Budgets 2024 hat der Gemeinderat die Rahmenbedingungen definiert.

Mit den ausserordentlichen Rechnungsergebnissen der Vorjahre im Grundsteuerbereich sowie dem Verkauf der Grundstücke beim Jugendhaus konnte die Gemeinde ihre Nettoschulden erstmals seit 2014

komplett abtragen und weist per Ende 2022 ein Nettovermögen von 7.6 Millionen aus. Mit dem Grossprojekt Rietacker sowie weiteren grossen Investitionsvorhaben ist ein solides finanzielles Fundament unabdingbar. Daher sollen auch die Investitionen für das Jahr 2024 und die Folgejahre vorausschauend, nachhaltig und zukunftsgerichtet geplant werden. Die Kosten in der Erfolgsrechnung sind zu hinterfragen. Die Budgetierung erfolgt unter der Prämisse der Sparsamkeit, Notwendigkeit und Wirtschaftlichkeit.

Termine Gemeindeversammlungen 2024

Für das Jahr 2024 wurden die Gemeindeversammlungen-Termine definiert. Für im Monat März wird erstmals ein zusätzliches Reservedatum eingeplant. Die Versammlungen finden an folgenden Daten statt:

- Montag, 18. März 2024, 20.00 Uhr (Reservedatum)
- Montag, 10. Juni 2024, 20.00 Uhr (Jahresrechnung)
- Montag, 16. September 2024, 20.00 Uhr (Reservedatum)
- Montag, 2. Dezember 2024, 20.00 Uhr (Budget)

Weitere Beschlussgeschäfte

Zudem wurden folgende Geschäfte behandelt:

- Anstellung von Noel Berger als Geschäftsbereichsleiter Gesellschaft und Sicherheit
- Armin Waldvogel – Patenterteilung zur Führung einer Gastwirtschaft mit Alkoholausschank – Restaurant Hotel Sonne

Bauwesen

Folgende Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Bregy Peter und Emanuela – Baubewilligung für Photovoltaikanlage, Rainweg 41
- Dal Ben Heros und Monika – Baubewilligung für Photovoltaikanlage, Rainweg 45
- DH Baudienstleistungen GmbH – Baubewilligung für Abbruch Jugendhaus und Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage, Welsikonerstrasse 10
- Gogel Andreas und Regula – Baubewilligung für Photovoltaikanlage, Rainweg 35
- Litschi Ernst und Verena – Baubewilligung für Photovoltaikanlage, Rainweg 43
- Selvan Selvaraj und Catia – Baubewilligung für Anbau Wintergarten, Begonienstrasse 11
- Steiner Kurt und Helen – Baubewilligung für Photovoltaikanlage, Rainweg 39



Unter anderen bedingt auch das Grossprojekt Rietacker eine weiterhin nachhaltige Investitionsplanung.

WEGEN REKURSVERFAHREN

Verzögerung beim Bau der provisorischen Notunterkunft

Die Inbetriebnahme der provisorischen Notunterkunft an der Strehlgasse per 1. Juni verzögert sich aufgrund eines laufenden Rekursverfahrens. Die kurzfristige Unterbringung der bereits zugewiesenen Asylsuchenden stellt die Gemeinde Seuzach vor eine Herausforderung.

Um die vom Zürcher Regierungsrat angeordnete Erhöhung der Aufnahmequote von Asylsuchenden per 1. Juni 2023 zu erfüllen – für die Gemeinde Seuzach bedeutet dies 30 fehlende Unterbringungsplätze –, hat sich der Gemeinderat Seuzach an seiner Sitzung vom 2. März 2023 nach der Prüfung verschiedener Standorte für die Erstellung einer provisorischen Notunterkunft auf dem gemeindeeigenen Grundstück an der Strehlgasse entschieden.

Aufgrund der zeitlichen und sachlichen Dringlichkeit sowie der rechtlichen Verpflichtung der Gemeinde zur Unterbringung einer grossen

Zahl zusätzlicher Asylsuchender entzog der Gemeinderat allfälligen Rekursen gegen die erteilte Baubewilligung die aufschiebende Wirkung. Gegen diesen Beschluss ist aktuell ein Rekursverfahren hängig, welches den Bau der provisorischen Notunterkunft auf unbestimmte Zeit verzögert.

Der Gemeinderat bedauert diese Verzögerung und muss die bereits zugewiesenen Familien unter anderem vorübergehend in der Militäranlage in Oberohringen unterbringen.

Gemeinderat Seuzach



Noch ist der geplante Standort auf dem gemeindeeigenen Grundstück an der Strehlgasse leer.

GEMEINDE AVERS

10+1 Jahre Partnerschaft mit Seuzach

Im September/Oktober 2012 fand in Seuzach eine öffentliche Abstimmung statt, mit welcher Bündner Gemeinde eine Partnerschaft eingegangen werden soll. Zur Wahl standen Avers, Bivio und Nufenen.

Der Entscheid fiel klar zugunsten von Avers aus. Das erste Unterstützungsprojekt war die Sanierung eines Reservoirs, an deren Kosten Seuzach 25'000 Franken beisteuerte, die bereits im Budget 2012 eingestellt worden waren. Und bald schon verbrachten die Lernenden der Gemeinde Seuzach jeweils eine Arbeitswoche im wunderschönen Hochtal und stellten dabei unter anderem Wanderwege instand.

Eine erfolgreiche Partnerschaft

Das Avers besteht aus acht Fraktionen und einzelnen Höfen mit insgesamt rund 170 Einwohnerinnen und Einwohnern. Es ist ein Nebental des Hinterrheins und grenzt an Italien. Bekannt ist insbesondere Juf als die höchstgelegene, ganzjährig bewohnte Siedlung in Europa.

Seit Beginn der Zusammenarbeit wurden im Tal zahlreiche Projekte dank der Unterstützung durch die Gemeinde Seuzach realisiert, von der Güterzusammenlegung bis hin zur Sanierung des Spielplatzes in Avers Juppa. Zudem beteiligt sich

Seuzach jährlich an den Transportkosten für die Averser Schülerinnen und Schüler hinunter nach Andeer.

Ein kleines Jubiläumstreffen

Am Samstag, 10. Juni besuchte eine Seuzacher Delegation auf Einladung der Gemeinde Avers das Hochtal, um im Rahmen eines kleinen Jubiläumsanlasses das im letzten Jahr ausgefallene Treffen «10 Jahre Partnerschaft» nachzuholen. Der Averser Gemeindepräsident Kurt Patzen hatte in seiner Einladung erwähnt, dass das passende Wetter bestellt sei – was dann auch tatsächlich der Fall war. Er bedankte sich für die wichtige Unterstützung, die es erlaube, die Infrastruktur trotz kleiner Bevölkerungszahl instand zu halten. «Erfreulicherweise sind wir dadurch für Jüngere attraktiv und müssen nicht befürchten, dass unser Tal ausstirbt.»

Bei einem gemütlichen, auch kulinarisch überzeugenden Beisammensein wurden Erinnerungen über die vergangenen Jahre der Partnerschaft und Ideen für künftige Projekte ausgetauscht.

Walter Minder



Das Jubiläumstreffen «10+1 Jahr» im Avers.



Begrüssung durch den Averser Gemeindepräsidenten Kurt Patzen.

ZENTRUM OBERWIS

Verhandlungen über Verkauf Saal und Kirchengemeindehaus sind abgeschlossen

Nachdem die Politische Gemeinde Seuzach der Reformierten Kirchengemeinde Seuzach-Thurtal ein Kaufangebot für den Saal und das Kirchengemeindehaus im Zentrum Oberwis unterbreitet hat, haben sich die beiden Parteien in den Verhandlungen auf einen Kauf- respektive Verkaufspreis geeinigt.



Die Politische Gemeinde will den Saal und das Kirchengemeindehaus Zentrum Oberwis kaufen.

Die Politische Gemeinde Seuzach beabsichtigt, das Saalgebäude sowie das Kirchengemeindehaus zu ei-

nem Preis von 3.9 Mio. Franken zu erwerben. Zudem sichert sie der Reformierten Kirchengemeinde at-

traktive Mietkonditionen bis zum Bezug des Neubaus zu, längstens bis Mitte 2027. Aus Sicht der Kirchenpflege bieten die ausgehandelten Konditionen trotz finanzieller Abstriche die Möglichkeit, ihr Neubauprojekt voranzutreiben, das ihr eine funktionell, wirtschaftlich und ökologisch optimale Infrastruktur bringen soll.

Beide Parteien sind überzeugt, dass sich mit dem Kauf durch die Politische Gemeinde Seuzach die Chance bietet, das Zentrum Oberwis an zentraler Lage entsprechend den Bedürfnissen der Bevölkerung und unter Berücksichtigung der vorhandenen Infrastruktur zukunftsgerichtet zu entwickeln.

Die Politische Gemeinde plant aus Synergiegründen einen Gemeinde-

Mehrwecksaal im Rahmen des Projektes Rietacker. Aus diesem Grund beabsichtigt sie, den Saal Oberwis ohne Sanierung bis zur Fertigstellung des Gemeinde-Mehrwecksaals im Rietacker zu betreiben und danach einer anderen Nutzung zuzuführen.

Die Stimmberechtigten der Politischen Gemeinde Seuzach werden an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 23. Oktober 2023 über den Kauf befinden können. Die Urnenabstimmung der Reformierten Kirchengemeinde Seuzach-Thurtal über den Verkauf des Saals und des Kirchengemeindehauses Oberwis ist für den 3. März 2024 vorgesehen.

Gemeinde Seuzach

MEHRZWECKGEBÄUDE STREHLGASSE 7

Ein neuer Name wurde auserkoren

Am Tag der offenen Tür wurde mit einem Ideenwettbewerb ein neuer Name für das Mehrzweckgebäude Strehlgasse 7 gesucht.



Jara Zumberi freut sich über das Schwimmbad-Abo, das sie aus den Händen von Sarina Wenk, Geschäftsbereichsleiterin Liegenschaften und Umwelt, erhalten hat.

Das Gebäude der Gemeinde Seuzach wird von verschiedenen Organisationen (Jugendhaus, Pfadi, Cevi, Mittagstisch, Mütter- und Väterberatungen und Spielgruppen) genutzt. Die interessierte Bevölkerung hat viele – teils auch sehr kreative – Ideen für die Umbenennung des «Mehrzweckgebäudes Strehlgasse 7» eingereicht. Insgesamt sind über 50 Vorschläge eingegangen.

Eine Jury, bestehend unter anderem aus Manfred Leu (Gemeindepräsident), hat sich mit den verschiedenen Namen auseinandergesetzt und einen einstimmigen Entscheid gefällt. Ab 1. September 2023 wird das Gebäude an der Strehlgasse 7 in «Seuzi-Huus» umbenannt. Der glücklichen Gewinnerin Jara wurde auf der Gemeindeverwaltung am 23. Juni ein Jahres-Abo vom Schwimmbad Seuzach überreicht.

Gemeinde Seuzach

ONLINE ODER TELEFONISCH BUCHEN

Sprechstunden Gemeindepräsident

Gemeindepräsident Manfred Leu empfängt die Bevölkerung monatlich im Gemeindehaus oder auf einem Spaziergang. Dabei können Anliegen aller Art mit ihm besprochen werden. Eine Voranmeldung per Mail (gemeinde@seuzach.ch) oder telefonisch (052 320 40 00) ist erforderlich.

Die Sprechstunden finden jeweils zwischen 18 und 20 Uhr statt und sind aufgeteilt in dreiviertelstündige Einheiten.

Auf www.seuzach.ch/sprechstunde oder via QR-Code sehen Sie, an welchen Daten die nächsten Sprechstunden stattfinden und welche bereits reserviert sind.



Termine



Als umweltbewusste und kreative Malerinnen und Maler verwenden wir natürliche Produkte wie Kalk, Lehm, Mineral- oder Oelfarben.

Wir beraten Sie gerne!

Malerei Wülser & Partner GmbH
Eidg. Baubiologe SIB
8405 Winterthur
T 052 223 13 23
www.malerei-wuelser.ch

Jeden Samstag von 7 – 13 Uhr

Gratis Autowäsche

für unsere Service-Kunden

Auto Mörsburg AG
Römerstrasse 9
8545 Rickenbach Sulz
www.auto-moersburg.ch

REPAIR-CAFÉ SEUZACH...

...wenn Kinderaugen strahlen!

Am Samstag 17. Juni 2023 haben wir das erste Repair-Café in Seuzach durchgeführt.



Das Team vom Repair-Café Seuzach.

REPAIR CAFÉ SEUZACH

Gespannt, erfreut und voller Erwartungen blickten wir auf die Kundschaft mit ihren Gegenständen, die sie uns anvertrauen wollen. Erfreut deshalb, weil die Kundinnen und Kunden sehr zahlreich erschienen sind und für die Mitarbeitenden zu keiner Zeit Längeweile angesagt war.

Der Morgen war ausgefüllt mit vierzig Reparaturen von Elektrogeräten, Unterhaltungselektronik, Küchenmaschinen, Schirmen, Spielsachen, Sportgeräten usw. Die Reparaturquote betrug etwas mehr als 50 Prozent. Für sieben Gegenstände war aber definitiv Endstation, das

heisst Totalschaden, keine Möglichkeit einer Reparatur. Die restlichen Gegenstände benötigen eine Abklärung, ein Ersatzteil, oder einen neuen Akku und warten auf das nächste Repair-Café vom 19. August, um dann den Besitzern wieder funktionierend übergeben werden zu können.

Mit Kaffee und Kuchen

Während der Wartezeit genossen die Kundinnen und Kunden Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und Gipfeli. Ein «Schwatz» mit den ebenfalls wartenden Nachbarn half dabei, die Wartezeit zu verkürzen. Ein Gespräch untereinander

oder die Entgegennahme der reparierten Gegenstände erfreute die Kundschaft – für die Mitarbeitenden sind es die strahlenden Kin-



Auch der Papa strahlt...

deraugen, wenn das heiss geliebte Spielzeug wieder funktioniert, das einem zum Lächeln bringt. Der kleine Tanzbär mit dem «gebrochenen» Fuss, der weder laufen noch tanzen konnte, stiept wieder vor seinem glücklichen Besitzer.

Wir hoffen, am nächsten Repair-Café Seuzach vom 19. August 2023 wiederum so viel Spass und Freude zu haben. Notieren Sie sich den Termin – wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen rund um das Repair-Café Seuzach finden Sie unter seuzach.repairkafi.ch.

Repair-Café-Team Seuzach



Ein Projekt der Gemeinde Seuzach, Kommission Energie und Umwelt.

PRÄVENTION UND GESUNDHEITSFÖRDERUNG KANTON ZÜRICH

Schützen Sie sich vor grosser Sommerhitze

Sommerzeit: Das Thermometer steigt. Selbst die Nacht bringt keine Abkühlung mehr. Erfahren Sie, für wen das mit gesundheitlichen Risiken verbunden ist und wie Sie sich und andere schützen können.

Ferien, Sonnenschein und gute Laune – das verbinden viele mit dem Sommer und das erleben wir hoffentlich auch dieses Jahr! Grosse Hitze kann aber auch zum Gesundheitsrisiko werden. Von einer Hitzewelle spricht man, wenn die Temperatur mehrere Tage lang über 30°C hoch ist und wenn das Thermometer nachts nicht unter 20°C sinkt.

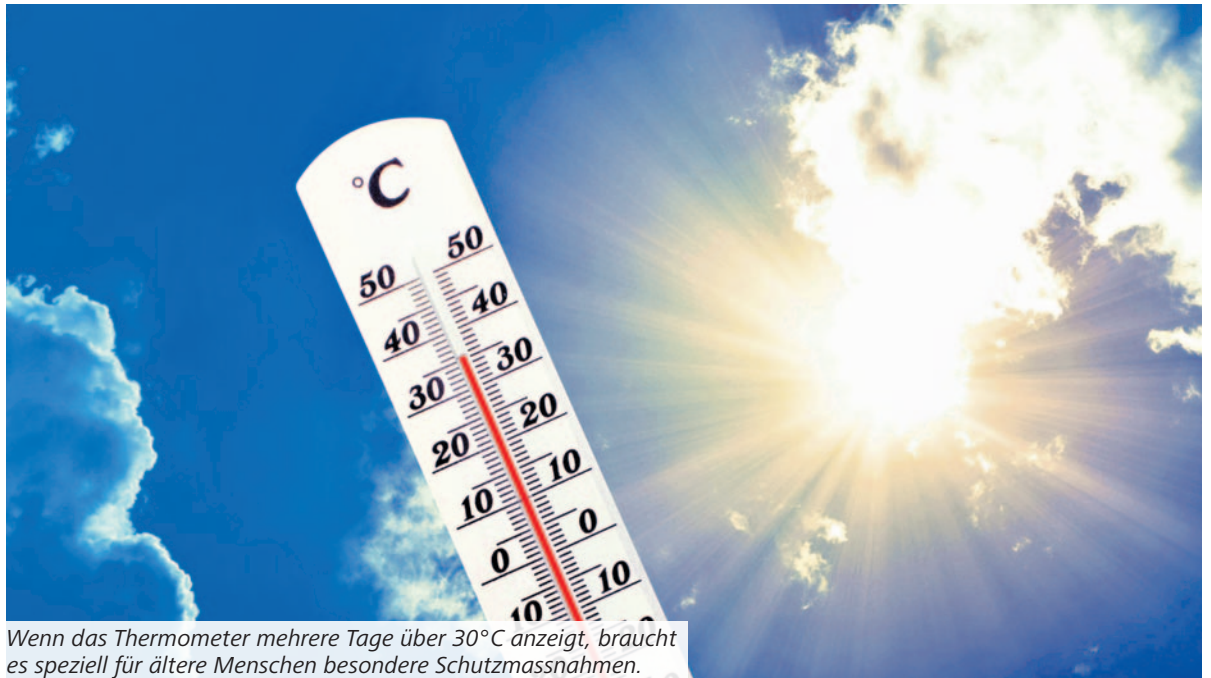
Ältere Menschen, Kleinkinder, Schwangere und Kranke sind gefährdet

Hitzewellen können vor allem für ältere Menschen belastend sein. Denn mit zunehmendem Alter verschlechtert sich die Wärmeregulation. Man schwitzt weniger, das Durstgefühl nimmt ab. Ältere Menschen können sich also nicht mehr darauf verlassen, dass sie Durst bekommen oder schwitzen, wenn es dem Körper zu warm wird. Auch chronisch Kranke, Schwangere und Kleinkinder leiden mehr unter der Hitze.

Hitzestress: Körper im Ausnahmezustand

- Grosse Hitze ist ein Stress für den Körper. Diese Zeichen warnen uns:
- Hohe Körpertemperatur
 - Erhöhter Puls
 - Schwäche, Müdigkeit
 - Kopfschmerzen
 - Muskelkrämpfe
 - Trockener Mund
 - Verwirrtheit, Schwindel, Bewusstseinsstörungen
 - Übelkeit, Erbrechen, Durchfall

Wenn Sie diese Warnzeichen bei sich wahrnehmen, legen Sie sich hin. Kühlen Sie sich mit kaltefeuchten Tüchern und trinken Sie etwas.



Wenn das Thermometer mehrere Tage über 30°C anzeigt, braucht es speziell für ältere Menschen besondere Schutzmassnahmen.

Wenn dies nicht hilft, melden Sie sich in Ihrer Hausarztpraxis oder rufen Sie das kostenlose AERZTEFON an: 0800 33 66 55.

Wie Sie sich vor der Hitze schützen

Trinken:

Egal ob Sie durstig sind oder nicht: Trinken Sie mindestens 1.5 Liter pro Tag. Füllen Sie sich einen Krug und trinken diesen bis zum Abend leer. Auch kalte und erfrischende Speisen wie Salate und Früchte, Gemüse und Milchprodukte helfen. Achten Sie auf eine ausreichende Versorgung mit Salz.

Anstrengung vermeiden:

Schonen Sie den Körper. Für gesunde jüngere Menschen heisst dies etwa sportliche Tätigkeiten ausserhalb des Wassers auf die kühleren Mor-

gen- oder Abendstunden zu verlegen. Ältere Menschen können den Einkauf, Arztbesuch oder andere Aktivitäten im Freien ebenfalls auf diese Randstunden legen oder – soweit möglich – von jemand anderem erledigen lassen.

Körper kühlen:

Tragen Sie leichte Kleidung. Im Alter schwitzt man weniger und merkt darum manchmal nicht mehr so gut, dass keine Jacke mehr nötig wäre. Kühle oder kalte Duschen, kalte Wickel und feuchte Tücher helfen ebenfalls die Körpertemperatur zu senken.

Hitze fernhalten:

Halten Sie sich draussen möglichst nur im Schatten auf. Lassen Sie tagsüber die Läden runter. Lüften Sie nachts ausgiebig um die Woh-

nung zu kühlen. Auch wichtig: Lassen Sie weder Personen noch Tiere im abgestellten Auto zurück.

Alleine lebende alte und kranke Menschen unterstützen

Besonders gefährdet sind Menschen über 80 Jahre oder Kranke, die allein leben. Als Angehörige, Bekannte und Nachbarn können Sie diese unterstützen. Sorgen Sie dafür, dass täglich mindestens eine Person anruft oder einen Besuch macht. Besprechen Sie, wie die Person sich vor der Hitze schützen kann. Erledigen Sie Einkäufe und falls nötig Gartenarbeiten und ähnliches für besonders gefährdete Personen. Sorgen Sie dafür, dass genügend Getränke bereitstehen.

Gemeinde Seuzach
Soziales und Gesundheit

Für Geniesser.

Massgeschneiderte Küchen aus der Region.

schneider

küchenbau

schreinerei

8427 Freienstein
044 866 20 70

Über Küchen reden

kann man mit uns immer. Rufen Sie an für einen persönlichen Besprechungstermin.

www.schneider-kuechen.ch

NEUES ZÜRCHER ENERGIEGESETZ

Stromfresser Elektroheizung bis 2030 ersetzen

Mit dem neuen Energiegesetz hat der Kanton Zürich per 1. September 2022 unter anderem die Ersatzpflicht von Elektroheizungen und Elektroboiler in Kraft gesetzt. Dabei gilt eine Übergangsfrist bis 2030.



Bei elektrischen Widerstandsheizungen, auch Elektroheizungen genannt, handelt es sich um Geräte und Anlagen, welche Strom direkt in Wärme umwandeln. Dabei wird die Energie direkt oder über Reflektoren (Infrarotheizkörper) an wärmespeichernde Materialien oder an einen Energiespeicher abgeben. Diese Art zu heizen, entspricht nicht mehr dem Stand der Technik, ist ineffizient und nicht wirtschaftlich. Der Vergleich mit einer Wärmepumpe belegt das eindrücklich: Sie erzielt mit dem Strom, den sie benötigt, um Energie aus dem Erdreich, dem Wasser oder der Luft in Wärme umzuwandeln, einen drei bis vier Mal so hohen Heizeffekt. Im Kanton Zürich sind neue ortsfeste Elektroheizungen deshalb bereits seit 2013 verboten. Ebenso ist der Ersatz nicht zulässig.

Erneuerbare Energien nutzen

Mit dem neuen Zürcher Energiegesetz müssen bestehende ortsfeste Elektroheizungen bis 2030 durch Heizanlagen ersetzt werden, die erneuerbare Energien nutzen. Auch für zentrale Wassererwärmer (Boiler), die ausschliesslich direkt

elektrisch beheizt sind, gilt die Ersatzpflicht bis 2030.

Die Bezeichnung «ortsfest» umfasst Heizungen, welche für die Bereitstellung der nötigen Raumtemperatur unerlässlich sind. Dies betrifft fest installierte (z. Bsp. Fussbodenheizung, Radiatoren) und freistehende Geräte – unabhängig davon, ob die Stromzufuhr mit einem fixen oder steckbaren Anschluss an ein Leitungsnetz erfolgt.

Beim Heizungsersatz ist es entscheidend, ob es sich um eine zentrale oder eine dezentrale Elektroheizung handelt. Zentrale Elektroheizungen verfügen wie jede Zentralheizung über ein mit Wasser geführtes Wärmeverteilsystem. Der Wechsel auf ein erneuerbares Heizsystem ist deshalb technisch einfach und kostengünstig. Dezentralen Elektroheizungen hingegen sind in den zu beheizenden Räumen platziert beziehungsweise als Einzelraumheizgerät betrieben, so dass je nach Wahl der neuen Heizung die Installation eines Wärmeverteilsystems notwendig wird.

Beratung für den optimalen Ersatz

Damit Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer eine geeignete und wirtschaftliche Lösung finden, empfiehlt es sich, eine kostenlose Impulsberatung «erneuerbar heizen» in Anspruch zu nehmen. Bei diesem Angebot erarbeiten Impulsberaterinnen und Impulsberater auf Basis einer Situationsaufnahme

Ausnahmen zur Sanierungspflicht bis 2030

In speziellen Fällen entbindet das neue Zürcher Energiegesetz Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer von der Pflicht zum Ersatz von Elektroheizungen. Ausgenommen sind zentrale elektrische Widerstandsheizungen, die als Notheizungen zu Wärmepumpen oder zu Holzheizungen dienen. Ausserdem müssen dezentrale elektrische Widerstandsheizungen in Nasszellen und WC-Anlagen nicht ersetzt werden. Das gilt ebenso für Gebäude, die insgesamt eine installierte Leistung von höchstens 3 kW haben oder deren elektrisch beheizte Fläche kleiner als 50 m² ist sowie für die Beheizung einzelner Arbeitsplätze in ungenügend oder nicht beheizten Räumen. Auch Gebäude mit einer Photovoltaikanlage, die mindestens 10 % mehr Strom erzeugt, als für Heizung und Warmwasser benötigt wird, unterstehen nicht der Ersatzpflicht.

Weitere Infos zum Gesetz:

zh.ch/de/planen-bauen/bauvorschriften/bauvorschriften-gebäudeenergie.html

Alle Details zur Förderung:

zh.ch/de/umwelt-tiere/energie/energiefoerderung.html

vor Ort einen Beratungsbericht und zeigen darin die möglichen erneuerbaren Heizsysteme und deren Kosten für die spezifischen Bedingungen des Gebäudes auf.

Der Kanton Zürich fördert den Ersatz von Elektroheizungen durch Wärmepumpen und durch einen Anschluss an Wärmenetze mit namhaften Beiträgen. Ebenso leistet er finanzielle Unterstützung, wenn zusätzlich ein Wärmeverteilsystem neu installiert werden muss.

Ansprechstelle für den Heizungsersatz und für weitere Energiefragen ist die Energieberatung Region Win-

terthur. Sie bietet den Bewohnerinnen und Bewohnern der Gemeinden Dägerlen, Dinhard, Elgg, Elsau, Hagenbuch, Hettlingen, Lindau, Seuzach, Turbenthal, Wiesendangen und Wila kostenlose Erstberatung sowie die Impulsberatung «erneuerbar heizen»:

Energieberatung Region Winterthur

Telefon 052 368 08 08
energieberatung@
eb-region-winterthur.ch
www.eb-region-winterthur.ch

Gemeinde Seuzach
Bau und Infrastruktur

VERWALTUNG UND AUSSENSTELLEN

Öffnungszeiten
Bundesfeiertag

Die Gemeindeverwaltung Seuzach bleibt am **Dienstag, 1. August 2023** geschlossen. Ab Mittwoch, 2. August 2023 sind wir zu den normalen Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Bei Todesfällen melden Sie sich beim Bestattungsdienst Gerber AG in Lindau unter der Telefonnummer 052 355 00 11.

Öffnungszeiten Sammelstelle (Werkhof)

Dienstag, 1. August 2023
geschlossen

VORANKÜNDIGUNG

Neuer Termin
ausserordentliche
Gemeindeversammlung

Die ausserordentliche Gemeindeversammlung vom Montag, 18. September 2023 wird auf Montag, 23. Oktober 2023 verschoben. Die Einladung sowie weitere Informationen zu den Traktanden finden Sie in der September-Ausgabe der Seuzi Zytig.

Gemeinde Seuzach

Gemeinde-Info.

Juni 2023



Seuzach: Planung Wendegleis.

Im Jahr 2040 werden im Kanton Zürich voraussichtlich rund 30 Prozent mehr Menschen mit der Bahn fahren als heute. Um mit der zunehmenden Nachfrage Schritt halten zu können, muss das Zürcher S-Bahn-System zwingend ausgebaut werden. Das Bundesparlament hat die finanziellen Mittel für den Ausbau der Bahninfrastruktur bereits im Jahr 2019 bewilligt. Die Zürcher S-Bahn wird mit dem Ausbauschnitt 2035 des Bundes im Kernnetz und damit bis Seuzach im Viertelstundentakt verkehren. Damit erhält die Bevölkerung im Lebensraum Zürich ein Angebot, um sich schnell und komfortabel bewegen zu können.

Die künftigen zwei S-Bahn-Linien für Seuzach verkehren auf der Strecke Bülach – Zürich – Winterthur – Seuzach und der Strecke Bülach – Winterthur – Seuzach – Stein am Rhein und bilden zusammen den Viertelstundentakt von/nach Seuzach. Für Seuzach bedeutet dies über Winterthur hinaus eine neu halbstündliche (heute stündliche) umsteigefreie Direktverbindung nach Stettbach, Zürich Stadelhofen und Zürich HB.

Für die Angebotserweiterung im Ausbauschnitt 2035 muss die Bahninfrastruktur im Kanton Zürich stark ausgebaut werden. Damit die zusätzlichen S-Bahnen verkehren können, braucht es in Seuzach ein zusätzliches, rund 350 Meter

langes Gleis, um Züge halbstündlich zu wenden. Der Standort für das neue Gleis ist rund 400 Meter nördlich vom Bahnhof Seuzach geplant (siehe Kartenausschnitt: Standort nach dem Bahnübergang Leberen / in der Schooss), rechts der Bahnlinie Richtung Dinhard/Stein am Rhein).

Im Auftrag des Bundes plant die SBB das Wendegleis und stimmt bauliche Lösungen mit den Vertreterinnen und Vertretern von Kanton und Gemeinden ab. Die entsprechende Projektbearbeitung befindet sich noch in einer frühen Phase. Sobald die Eckdaten des Projektes feststehen, wird die SBB die angrenzenden Landeigentümer:innen weiter informieren. Der Bau des Wendegleises ist auf Ende der 2020-er Jahre vorgesehen und unter anderem abhängig von allfälligen Verzögerungen aufgrund von Beschwerden im Bewilligungsverfahren. Aus heutiger Planungssicht rechnet die SBB mit einer Bauzeit von rund eineinhalb Jahren. Ein definitives Bauprogramm kann die SBB erstellen, sobald die rechtskräftige Verfügung des Bundes vorliegt.

Projektleitung.

SBB AG, Infrastruktur

Peter Gebhart, Gesamtprojektleiter, peter.gebhart@sbb.ch

Weitere Informationen: www.sbb.ch/seuzach



SBB AG

Infrastruktur, Ausbau- und Erneuerungsprojekte

Vulkanplatz 11 · 8048 Zürich · Schweiz

GEBURTEN / TRAUUNGEN

Zivilstandsnachrichten

Geburten

7. Mai 2023
in Winterthur
Kneringer, Jael Lisa
Tochter der Kneringer Jeannine
und des Kneringer, Daniel

15. Mai 2023
in Winterthur
Brandenberg, Alisha
Tochter der Brandenberg, Saskia
und des Brandenberg, Raphael

18. Mai 2023
in Winterthur
Appl, Niels Josef
Sohn der Appl, Maria
und des Appl, Jan

23. Mai 2023
in Winterthur
Isufi, Hero
Sohn der Isufi, Flutra
und des Isufi, Valon

6. Juni 2023
in Bülach ZH
Gosteli, Nils
Sohn der Bachmann, Jessica
und des Gosteli, Patrick

Trauungen

19. Mai 2023
in Winterthur
Conigliaro geb. Zürcher, Jeanne
von Teufen AR
Conigliaro, Vincenzo
von Italien

3. Juni 2023
in Winterthur
**Pizzuto geb. Hug,
Kimberly Jane**
von Winterthur und Zürich
Pizzuto, Clemente
von Italien

9. Juni 2023
in Winterthur
Keller geb. Schäfer, Sonja
von Bowil BE
Keller, Andreas
von Winkel ZH

9. Juni 2023
in Winterthur
Bauer geb. Furrer, Sarah
von Ossingen ZH
Bauer, Alexander Josef
von Basel BS

GEBURTSTAGE / HOCHZEITSTAGE

Gratulationen

Die Einwohnerdienste und die Redaktion Seuzi Zytig freuen sich, Ihnen traditionsgemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilare aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Geburtstage

1. Juli
Jorunn Brügger-Holte
80. Geburtstag

3. Juli
Durk Posthuma-Manser
80. Geburtstag

5. Juli
Ursula Surbeck-Arpagaus
80. Geburtstag

5. Juli
Elsa Scheier
80. Geburtstag

6. Juli
Rosmarie Soltermann Nilsen
80. Geburtstag

6. Juli
Alfred Heritsch-Eibl
91. Geburtstag

7. Juli
**Katharina Steinemann-
Kellenberger**
91. Geburtstag

10. Juli
Verena Engler-Dornbierer
95. Geburtstag

13. Juli
Hans Peter Schär
80. Geburtstag

13. Juli
**Ernst Rutishauser-
Wohlgensinger**
90. Geburtstag

16. Juli
Walter Schweizer
91. Geburtstag

16. Juli
Jakob Lucas-Meier
93. Geburtstag

18. Juli
Lieselotte Witzig-Terberger
95. Geburtstag

20. Juli
Ursula Thurnheer-Wild
80. Geburtstag

22. Juli
Salme Held-Siika
90. Geburtstag

22. Juli
Rosa Maria Schmidt-Suarez
85. Geburtstag

23. Juli
Klara Schneeberger-Güntert
90. Geburtstag

28. Juli
Anna Müller-Walser
90. Geburtstag

1. August
Klara Traber-Nater
95. Geburtstag

5. August
Christian Meier-Meier
80. Geburtstag

6. August
Verena Bosshard-Haltiner
80. Geburtstag

7. August
Gertrud Meier
91. Geburtstag

8. August
Gisela Köpfer-Kuznia
80. Geburtstag

9. August
Kurt Engeli-Keller
80. Geburtstag

9. August
Regula Schoop
80. Geburtstag

11. August
Peter Hartmann-Frey
91. Geburtstag

11. August
**Ursula Schneider-
Schweingruber**
80. Geburtstag

13. August
Franz Gmür-Oeschger
85. Geburtstag

20. August
Anna Zimmermann-Eymann
92. Geburtstag

20. August
Werner Kurz-Lauffenburger
80. Geburtstag

21. August
Claude Rohner-Schaub
85. Geburtstag

24. August
Hans Ulrich Schawalder
94. Geburtstag

26. August
Hans Lehmann
85. Geburtstag

27. August
Jakob Wernli-Horvat
93. Geburtstag

30. August
Georg Bosshard-Gerber
90. Geburtstag

31. August
Margareta Munz
85. Geburtstag

Hochzeitstage

20. Juli
**Rita und
Hans Rudolf Hirsiger-Bruderer**
60. Hochzeitstag

EINLADUNG

Besichtigung des Zentrums Rosenberg

Unter dem Motto «Alles, was man beim Einkaufen nicht sieht» lädt der Dorfverein Ohringen zu einer geführten Besichtigung des Zentrums Rosenberg ein.



Treffpunkt ist am Freitag, 15. September um 15 Uhr beim Kundendienst Migros in der unteren Verkaufsebene. Die Besichtigung dauert bis ca. 17.30 Uhr.

- Haben Sie sich auch schon gefragt,
- wie die Lastwagen mit Anhänger die Waren in das Zentrum bringen,
 - wie die Logistik funktioniert, damit die Ladenauslage immer voll aussieht,
 - wie alles hinter und unter den Ladenflächen organisiert ist und
 - was ablaufen würde, wenn ein Notfall passieren würde?

Diese und ähnliche Fragen werden an dieser Führung im Zentrum Rosenberg durch die Fachpersonen der Zentrumsleitung beantwortet. Die Führung mit anschliessendem, von der Zentrumsleitung offerierten Apéro im Migros Restaurant dauert ca. 1,5 Stunden.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen aus der Ohringer Bevölkerung bis am Montag, 31. Juli an Urs Biedermann (u.r.biedermann@bluewin.ch oder 079 421 28 43) und auf eine interessante Besichtigung. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 35 Personen beschränkt, Berücksichtigung nach Eingang der Anmeldungen.



Vorstand des Dorfvereins Ohringen



Eine interessante Führung im Zentrum Rosenberg steht auf dem Programm.



Ein Apéro im Migros Restaurant gehört dazu.

Auto Mörsburg AG

Über **100**
PW und Nutzfahrzeuge von
CHF 5000 bis CHF 30 000
Seriöser Ankauf und Verkauf

> Auto Mörsburg AG
Römerstrasse 9
8545 Rickenbach Sulz
www.auto-moersburg.ch

AMMANN
Storenbau

www.storenbau.ch

Fabrikation, Montage und Reparaturen von
Rollläden, Sonnen- und Lamellenstoren,
Alu-Jalousieläden

8406 Winterthur Telefon 052 203 12 52



1. August-Fäscht im Buechewäldli

17:00 bis 03:00 Uhr

Montag, 31. Juli 2023

Bar- und Restaurationsbetrieb
Musik mit DJ Jürg

10:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag, 1. August 2023

Brunch mit musikalischer Begleitung
durch die Wild River Jazzband
Restaurationsbetrieb

ab 12:00 Uhr
12:00 bis 13:30 Uhr

Konzert der Musikgesellschaft Seuzach
1. August-Rede: Rolf Lussi, Präsident des
Nordostschweizer Schwingerverband

13:30 bis 16:30 Uhr
17:00 Uhr

Musik mit René Heimgartner
Ende der Veranstaltung

Kids-Tennis

Von 11:00 bis 16:00 Uhr öffnen wir unsere Tennisplätze für Kinder, die den Tennissport kennenlernen möchten. Die Kinder werden während dieser Zeit durch Clubmitglieder betreut. Tennisschläger und Bälle stehen zur Verfügung. Wir empfehlen: Sportbekleidung, Turnschuhe, eine Kopfbedeckung, Sonnencreme und etwas zu trinken.

Wir bitten Sie, sich für den 1. August-Brunch mittels Anmeldetalon oder über den QR-Code bis am 13.07.2023 anzumelden.

Preise: Fr. 25.– pro erwachsene Person, für Kinder bis 14 Jahre kostet der Brunch Fr. 1.– pro Lebensjahr. Im Preis inbegriffen sind ein reichhaltiges Frühstücksbuffet, Heissgetränke und Orangensaft. Die Bezahlung erfolgt am Fest in bar oder mit Twint.

Anmeldung für den 1. August-Brunch im Buechewäldli

___ Erwachsene (pro Person Fr. 25.–)

___ Kinder (pro Lebensjahr Fr. 1.–), Alter der Kinder _____

Vorname/Nachname _____

Adresse _____

Telefon-Nr. _____

E-Mail _____

Unterschrift _____



Den Talon senden Sie bitte bis am 13.07.2023 an: Familie Tanner, TC Rolli, Birchweg 35, 8472 Seuzach
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an info@tcrolli-seuzach.ch oder Telefon 052 203 19 20.

SCHULENTWICKLUNGSTAG SET

Lösungsorientierter Ansatz resp. Arbeiten LOA

Nach einem sonnigen, langen Pfingstwochenende stand der traditionelle Schulentwicklungstag (SET) der PS Seuzach vor der Türe.



Informativer und spannender Schulentwicklungstag bei schönstem Wetter.

Für die Schülerinnen und Schüler ergab sich dadurch eine «Pfingstferien-Verlängerung», derweil sich die ganze Lehrerschaft im Singsaal Birch zum Schulentwicklungstag versammelte. Dieser SET stand ganz unter dem Schwerpunkt der Lancierung des schulentwicklerischen Themas «Lösungsorientierter Ansatz resp. Arbeiten LOA» an unserer Schule. Dazu hatte die Schulleitung zur Impulsgebung und Moderation die beiden LOA-Fachleute Kelly Waldvogel und Marius Strebel vom Zentrum für lösungsorientierte Beratung ZLB in Winterthur eingeladen.

Lösung statt Problem

Beim lösungsorientierten Arbeiten wird das Bewusstsein vermehrt auf die Lösung anstatt auf das Problem ausgerichtet. Mit der LOA-Grundlage wird die Wahrnehmung mehr auf das Gelingen und den Erfolg ausgerichtet als auf das Misslingen und die Fehlleistungen. Dieses Prinzip kann gut in allen Lebensbereichen angewendet werden, so in Gesellschaft, Privatleben und ganz besonders auch in der Schule. Dieser Kick-off Morgen zu LOA schärfte aber auch das Bewusstsein, dass nun ein längerer Weg vor uns liegen wird, denn es geht hier um eine alles durchtränkende Haltungsfrage und nicht um eine isolierte Sache. Als Schule sind wir eine lernende Organisation. Konzentrisches Lernen, rekurrentes Lernen – steter Tropfen höhlt den Stein, heisst es doch so schön. Jeden Tag lernen wir dazu und unser Schulbaum setzt jedes

Jahr einen neuen Jahresring an und führt damit zu einem steten Lernzuwachs. So ist wie beim Lernen – wo das immer Wiederkehrende, Beharrliche angesagt ist – LOA ein lernender Prozess, der uns gemeinsam wachsen lassen wird. Nun ist ein Grundstein gelegt und die LOA-Reise wird in den kommenden Jahren an der Seuzacher Primarschule weitergehen.

Zweite Runde Podcast

Der Nachmittag stand schwerpunktmässig nochmals dem Ehepaar Gianfranco und Karin Salis zur Verfügung. Podcast an der Schule ging damit in eine zweite Runde, diesmal aufgeteilt in zwei Gruppen (Beginnende und Fortgeschrittene). Dabei standen durch die Arbeit in den zwei Gruppen neue Tricks und Kniffs und die bereits realisierten Projekte an unserer Schule im Zentrum und es stellte sich aber auch die Möglichkeit des Einstiegs ins Thema Podcast. Podcast macht Mut für das Selbsttun und ist ein sehr taugliches Mittel, um im Rahmen des ganzheitlichen, interdisziplinären Projektunterrichts dem eigenverantwortlichen Lernen viel Raum zu geben und die Selbstwirksamkeit zu stärken. Positiver Nebeneffekt: Die Schülerinnen und Schüler merken, dass die digitalen Geräte beim Lernen unterstützen und zum Produzieren da sind und nicht einfach nur zum Konsumieren. Und Podcast macht erst noch Spass!

Dazu gab es zum Abschluss des Tages auch Informationen bspw.

zum laufenden Schulprojekt «Hausaufgaben versus Arbeitsort Schule» und generelle Kurzinfos der Schulleitung, so zum Bsp. zur aktuellen

Flüchtlingssituation in unserer Gemeinde.

Schulleitung PS Seuzach

052 315 21 11 www.kurz-ag.ch

kurz ag alles unter einem dach.

Fassaden-Renovationen Ellikon an der Thur

seit 1974

- Malerarbeiten
- Reparaturen
- Aussenwärmedämmungen

FERIENPLAN PRIMARSCHULE SEUZACH

Schuljahr 2023/24

2023

Schuljahresbeginn*	Montag	21.08.2023	
Herbstferien	Montag	09.10.2023 bis Freitag	20.10.2023
Letzter Schultag	Freitag	22.12.2023	
Weihnachtsferien	Montag	25.12.2023 bis Freitag	05.01.2024

2024

Schulbeginn	Montag	08.01.2024	
Sportferien	Montag	12.02.2024 bis Freitag	23.02.2024
Fasnacht	Montag	19.02.2024	liegt in den Ferien
Ostern	Karfreitag	29.03.2024 bis Montag	01.04.2024
Frühlingsferien	Montag	22.04.2024 bis Freitag	03.05.2024
Tag der Arbeit	Mittwoch	01.05.2024	liegt in den Ferien
Auffahrt (Brücke)	Donnerstag	09.05.2024 bis Sonntag	12.05.2024
Pfingsten	Samstag	18.05.2024 bis Montag	20.05.2024
Sommerferien	Montag	15.07.2024 bis Freitag	16.08.2024

Martinimarkt Winterthur Donnerstag 02.11.2023 Nachmittag schulfrei

Weiterbildungstage Lehrpersonen
 Mittwoch 08.11.2023 ganzer Tag schulfrei
 Dienstag 21.05.2024 ganzer Tag schulfrei
 Mittwoch 22.05.2024 ganzer Tag schulfrei

Besuchsmorgen nur Primarstufe
 Montag 25.09.2023 Vormittag
 Dienstag 14.11.2023 Vormittag

Besuchsmorgen Primar- und Kindergartenstufe
 Donnerstag 14.03.2024 Vormittag
 Freitag 14.06.2024 Vormittag

Schuljahr 2024/25

2024

Schuljahresbeginn*	Montag	19.08.2024	
Herbstferien	Montag	07.10.2024 bis Freitag	18.10.2024
Letzter Schultag	Freitag	20.12.2024	
Weihnachtsferien	Montag	23.12.2024 bis Freitag	03.01.2025

2025

Schulbeginn	Montag	06.01.2025	
Sportferien	Montag	10.02.2025 bis Freitag	21.02.2025
Fasnacht	Montag	10.03.2025	
Ostern	Karfreitag	18.04.2025 bis Montag	21.04.2025
Frühlingsferien	Montag	21.04.2025 bis Freitag	02.05.2025
Tag der Arbeit	Donnerstag	01.05.2025	liegt in den Ferien
Auffahrt (Brücke)	Donnerstag	29.05.2025 bis Sonntag	01.06.2025
Pfingsten	Samstag	07.06.2025 bis Montag	09.06.2025
Sommerferien	Montag	14.07.2025 bis Freitag	15.08.2025

* Schuljahresbeginn für die 1.-Kindergarten-Kinder: Dienstag, 20. August 2024



RAIFFEISEN

Planen Sie mit uns im Voraus.
Ihre Zukunft beginnt jetzt – heute vorsorgen

Jetzt
 Finanzplanung vereinbaren.

Raiffeisenbank Weinland
 Telefon 052 304 30 00
 www.raiffeisen.ch/weinland
 weinland@raiffeisen.ch

Andelfingen | Rheinau | Schlatt | Seuzach | Stammetal

CREATIVE COIFFURE
Christine **DAMEN, HERREN & KINDER**

**Birchstrasse 14
 8472 Seuzach**

Telefon: 052 335 20 30
 info@coiffeurchristine.ch



WIEDER ZURÜCK !

Wir gratulieren Cécile Lienhard-Fürst zu Ihrem zweiten Nachwuchs. Und wünschen Ihr viel Freude und spannende Momente mit Ihren Kids. Seit dem 1. Juni ist Cécile wieder bei uns und arbeitet am Donnerstag und jeden fünften Montag im Monat. Sichern Sie sich schon jetzt ein Termin.

Ihr Coiffeur Christine-Team



LERNLANDSCHAFTEN

Der neue Trakt entsteht

Am 24. April 2023 starteten die Bauarbeiten auf dem unteren Pausenplatz der Sekundarschule Seuzach für den lang ersehnten Neubau der Lernlandschaften (LeLa).

Nachdem vor elf Jahren die ersten zarten Diskussionen zu dieser pädagogischen Anpassung begonnen hatten, sahen nun alle dem Aufbau der Holzmodule mit viel Spannung entgegen.

Trotz des anhaltenden Regens Anfang Mai konnte der Zeitplan für die Errichtung des Fundaments eingehalten werden. Das Verlegen einer neuen Leitung für das Meteorwasser, welches auf dem Schulgelände versickern muss, machte den Schulalltag für ein paar Stunden etwas lauter als gewohnt. Das ist lästig. Die Organisation ist damit pragmatisch umgegangen, so haben sich die betroffenen Klassen für Prüfungen in ruhigere Zimmer zurückgezogen.

12. Juni, 12.25 Uhr

Endlich, am Montag, 12. Juni um 12.25 Uhr, wurde das erste Modul von den Zimmerleuten der Firma Baltensperger AG auf dem Fundament abgesetzt. Die nachfolgenden Stunden waren für alle ein Spektakel, das nicht jeden Tag geboten wird. Modul um Modul wurde mit Schwertransportern geliefert und mit grosser Fingerfertigkeit des Kranführers an die richtige Stelle gesetzt. Eine Meisterleistung und Millimeterarbeit aller Beteiligten!

Die Innenwände wurden bereits in der Produktionshalle einmal gestrichen, sodass die Farben und das Zusammenspiel der Flächen schnell erkennbar waren. Eine grosse Freude!

Bereits am Dienstagabend waren alle Module platziert und die LeLa nicht mehr nur auf dem Papier vorstellbar. Der Holzbau fügt sich harmonisch in die bestehende Gebäudestruktur ein, was auch der Fassadenfarbe und der Luftigkeit der grossen Fensterflächen zu verdanken ist. Ein gelungenes Beispiel für verdichtetes Bauen. Machen Sie sich selbst ein Bild und kommen Sie auf Ihrem Abendspaziergang bei uns vorbei. Die offizielle Begehung findet im Herbst statt, das Datum wird noch festgelegt.

In den nächsten Wochen erfolgt nun der Innenausbau. Sofern die Lieferfristen eingehalten werden, kann der Neubau in der zweiten Augustwoche 2023 übernommen werden. Dann wird er mit bestehendem und neuem Mobiliar eingerichtet. Wir sind zuversichtlich, dass planmässig nach den Sommerferien in der neuen Lernlandschaft gearbeitet werden kann.

Schulpflege der Sekundarschulgemeinde Seuzach



Die LeLa ist ein zweistöckiger Modulbau.



Helle Räume mit angenehmer Atmosphäre.



Per Kran wurden die Module an der richtigen Stelle platziert.

PROJEKTUNTERRICHT

Ausstellung der Abschlussarbeiten

Am Donnerstag, 15. Juni, fand die alljährliche Ausstellung der Abschlussarbeiten im Projektunterricht statt.

Die 63 Schülerinnen und Schüler der 3. Sek zeigten in der grossen Turnhalle ihre erstellten Produkte/ Projekte einer grossen Anzahl von Besuchern. Eltern, Geschwister, Verwandte, Bekannte und Begleitpersonen für das Projekt besuchten die Ausstellung in entspannter Atmosphäre.

Während den vergangenen Monaten haben sich die Jugendlichen mit viel Engagement und Kreativität ihren Projekten gewidmet und diese Arbeit dokumentiert. Sie haben gelernt, ihre Arbeit selbständig zu organisieren und sich dabei neue Fähigkeiten und Fertigkeiten angeeignet.

Die Jugendlichen hatten einen zugeleiteten Tisch inkl. Stellwand zur Verfügung, wobei sie ihr Projekt mit einem Plakat, dem eigentlichen Projekt (wenn es Platz dafür gab in der Turnhalle) und weiteren Utensilien schmücken konnten. Die Besucher konnten so von Stand zu Stand umhergehen und sich bei den Jugendlichen informieren.

Ein gelungener Abend in einer angenehmen Atmosphäre endete mit viel Informationen, spannenden Einblicken und gelungenen Projekten.



In die Projektarbeiten wurde grosses Engagement und viel Kreativität investiert.

LIFT INTEGRATIONS- UND PRÄVENTIONSPROGRAMM

Eine Chance für Jugendliche, Schulen und Wirtschaft

LIFT ist ein Integrations- und Präventionsprogramm an der Nahtstelle zwischen der Volksschule (Sek I) und der Berufsbildung (Sek II) für Jugendliche ab der 7. Klasse mit erschwerter Ausgangslage bezüglich der späteren direkten Integration in die Arbeitswelt.

Kernelement sind regelmässige Kurzeinsätze, sogenannte «Wochenarbeitsplätze», in Gewerbebetrieben der jeweiligen Region. Die Einsätze in den lokalen Betrieben erfolgen auf freiwilliger Basis in der schulfreien Zeit. Die Jugendlichen wer-

den durch die zuständigen Lehrpersonen nach LIFT-Kriterien ausgewählt und durch Fachpersonen der Schule gut auf ihre Einsätze in den Betrieben vorbereitet und begleitet.

Die Sekundarschule Halden hat entschieden, an diesem Programm ab dem Schuljahr 2023/24 teilzunehmen. Wir sind überzeugt, dass dieses Programm einerseits den Jugendlichen eine zweckmässige und zielorientierte Unterstützung bietet sowie andererseits die wertvolle Zusammenarbeit mit unserem

Gewerbe weiterhin stärken wird.

Wir freuen uns, unsere Jugendlichen mit einem weiteren sinnvollen Programm bestmöglich auf ih-

rem Weg in «ihre» Arbeitswelt unterstützen zu können.

Schulleitung Sek Seuzach

Agenda

Samstag, 15. Juli bis Samstag, 19. August
Sommerferien

Montag, 21. August
Erster Schultag Schuljahr 2023/24



Roger Hess –
Ihr Goldschmied in Seuzach

Seit 35 Jahren die Adresse Ihres Vertrauens

Kaufe Altgold! – Sofort Bargeld!
(oder Eintausch gegen Schmuck)

AKTION: div. Schmuck mit 50 % Rabatt

Schmuck in Gold und Silber in allen Preislagen
Perlenketten · Einzelanfertigungen · Änderungen
Reparaturen · Vergolden · Rhodinieren · Polieren

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag
9.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 17.00 Uhr

Breitstrasse 17, 8472 Seuzach, Telefon 052 335 35 50



Kinderkleiderbörse
Wiesendangen

Kinderkleider, Umstandsmode & Spielsachen

Sa. 16.9.2023 10.00 - 13.00

Wo: Wisenthalle, Schulstrasse 27

Mit Kaffee, Kuchen, Hotdog & Kinderschminken

Zahlung mit Karte & Twint möglich



Infos für VerkäuferInnen
unter boerse.wiesendangen@gmail.com



www.frauenverein-wiesendangen.ch

SCHULGEMEINDEVERSAMMLUNG

Jahresrechnung 2022 einstimmig genehmigt

Auf der Traktandenliste an der von 23 Stimmberechtigten besuchten Schulgemeindeversammlung stand lediglich die Genehmigung der Jahresrechnung 2022, die mit einem unerwarteten Ertragsüberschuss von 181'000 Franken abschloss.

Im Namen der Sekundarschulpflege Seuzach begrüßte am 31. Mai Präsident Sven Thali die Anwesenden und informierte, dass zum Traktandum «Allfälliges» keine Anfragen eingegangen waren. Karin Umiker, Ressortverantwortliche Finanzen, erläuterte anschliessend die Jahresrechnung mit einem budgetierten Aufwandüberschuss von 900'000 Franken. Der ausgewiesene Ertragsüberschuss von 181'000 Franken basiert in erster Linie auf höheren Steuereinnahmen, doch konnte zudem in verschiedenen Bereichen der Aufwand gegenüber dem Budget reduziert werden.

Der Gesamtaufwand ist mit 7,669 Millionen ausgewiesen und liegt damit um 167'000 Franken oder 2,13 Prozent unter Budget. Die grössten Aufwandabweichungen resultierten mit minus 214'500 Franken im betrieblichen Aufwand (Budget 1,2 Mio., effektiv 989'500); mit 57'000 Franken über Budget wich lediglich die Position Personalaufwand vom geschätzten Kostenrahmen deutlich ab (Budget 894'000, effektiv 951'000). Begründet ist dies zum einen durch den höheren Aufwand für Deutsch als Zweitsprache für die ukrainischen Flüchtlinge, andererseits wuchs der Aufwand für integrierte Sonderschulung. Im betrieblichen Aufwand profitiert hat die Sekundarschule von der Corona-bedingten Absage von Schneesport- und Klassenlagern und von tieferen Unterhalts- und Anschaffungskosten für die Liegenschaften.

Steuereinnahmen sorgen für schwarze Zahlen

Der Gesamtertrag 2022 belief sich



Am 29. Juni war Aufrichtfest, bis zum Schulbeginn sind die Lernlandschaften auch möbliert.

auf 7,850 Millionen und ist um 914'000 Franken oder 13,17 Prozent höher als budgetiert. Stark ins Gewicht fielen die deutlich über Budget liegenden Steuereinnahmen. Neu beträgt die Bilanzsumme 9,99 Millionen, was gegenüber 2021 einer Zunahme um rund 280'000 Franken entspricht

Bei den Nettoinvestitionen fallen die Investitionen für den Neubau Lernlandschaft Trakt V ins Auge, die in der Rechnung um rund 475'000 Franken über Budget lie-

gen. Hauptgrund ist eine Vorauszahlung von 700'000 Franken an den Generalunternehmer des Modulbaus, die vorgezogen bereits 2022 geleistet worden ist. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt dadurch erstmals wieder unter 100 Prozent, doch konnte dank der unvorhergesehenen Steuer-Mehreinnahmen nochmals ein sehr gutes Ergebnis erzielt werden. Karin Umiker: «Wir haben bereits an der Budgetversammlung für das Jahr 2023 eine mögliche Steuererhöhung an-

gekündigt, doch wird die neue Budgetrunde mehr Klarheit bringen, wobei sowohl die Schülerzahlen als auch die Kosten einen Aufwärtstrend anzeigen.»

Felix Rutz, Präsident der RPK Hettlingen, unterstützte im Namen seiner Kommission den Antrag der Sekundarschulpflege auf Genehmigung der Jahresrechnung 2022, was denn von der Versammlung auch einstimmig bewilligt wurde.

Walter Minder



**Pflegerische Dienstleistungen
Hilfe im Haushalt
Psychosoziale Pflege**

Ihre Gesundheitsorganisation für ambulante Pflege und Betreuung in **Seuzach** (und in den sechs umliegenden Gemeinden)!

**Schneckenwiese Haus Mitte, Breitstrasse 8b, 8472 Seuzach
052 316 14 74, info@spitex-regioseuzach.ch**

JOY SPIRIT UNITED-GOTTESDIENST

«Glücklich ist...»

Unser nächster ortskirchenübergreifender Jugendgottesdienst «Joy Spirit United-Gottesdienst» findet zum Thema «Glücklich ist...» statt am:

Samstag, 8. Juli, 19 Uhr
Saal Zentrum Oberwis, Seuzach

reformierte kirche seuzach-thurtal

Im Anschluss treffen sich die 16- bis 30-Jährigen in der «YOUNG COMMUNITY LOUNGE» – siehe auch den Artikel «Die YOUNG COMMUNITY entsteht».



HERZLICHE EINLADUNG

Familienfreundlicher Waldgottesdienst

Mit Taufen und CEVI Seuzach bei der Waldhütte Möslihalde, Sonntag, 9. Juli 2023, 10.30 Uhr.

Wir feiern einen familienfreundlichen Gottesdienst mit einem gemeinsamen Beginn. Vor der Predigt gehen die Kinder in ein eigenes Programm, gestaltet vom CEVI. Für die Erwachsenen gibt es einen traditionellen Gottesdienstverlauf. Anschliessend: Apéro und gemütliches Bräteln. Bitte bringen

Sie Ihre Würste, Getränke etc. selber mit.

Bei zweifelhafter Witterung gibt Telefon 052 335 22 58 am Sonntag ab 8.30 Uhr Auskunft darüber, wo der Gottesdienst stattfindet (Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche Seuzach statt). Alle sind herzlich eingeladen!



Am 9. Juli treffen wir uns zum traditionellen Waldgottesdienst.

OPEN AIR-KINO

Monsieur Claude und seine Töchter

Freitag, 14. Juli, bei der Kirche Seuzach, ab 19 Uhr Grillplausch, ca. 21.30 Uhr Start Filmvorführung.

Im Open Air-Kino zeigen wir den Film «Monsieur Claude und seine Töchter» von Philippe de Chauveron: Claude und Marie Verneuil (Christian Clavier, Chantal Lauby) sind ein wohlhabendes, leicht konservatives katholisches Ehepaar in der französischen Provinz. Sie haben vier attraktive Töchter. Für die jungen Frauen können sich die Verneuils nichts Schöneres vorstellen, als dass diese von Männern mit den Attributen «attraktiv, französisch, männlich» geehelicht werden. Doch es kommt anders.

Wir freuen uns auf einen vergnüglichen Kino-Abend und laden Sie dazu herzlich ein.



DIE YOUNG COMMUNITY ENTSTEHT

Bist du auch mit dabei?

Wir sind ein vierköpfiges Leitungsteam, das sich neu um den Aufbau der YOUNG COMMUNITY der Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal kümmert.

Im ersten Halbjahr werden wir mit verschiedensten Anlässen für 16- bis 30-Jährige mit dir in Kontakt kommen. Wir schaffen gemeinsam einen Ort, an dem sich junge Erwachsene aller Ortskirchen willkommen und wahrgenommen fühlen. Dazu laden wir dich ein, mit uns nachhaltige Angebote zu kreieren, die den Bedürfnissen von jungen Erwachsenen entsprechen. Wir haben einen Traum, dass wir in fünf Jahren eine grosse, starke und zukunftsfähige Gruppe werden, die positiven Einfluss auf unsere Leben und das Leben unserer Freunde hat.



Das vierköpfige Leiterteam.

Dazu laden wir Dich herzlich ein

- 2. September, Grill and Chill, ab 13 Uhr, Ort wird via Webseite bekannt gegeben.
- 9. September, JOY SPIRIT UNITED, ab 19 Uhr im Zentrum Oberwis in Seuzach, zum Thema «Freunde fürs Leben», im Anschluss Kinofilm «Ziemlich beste Freunde.»
- 6. bis 14. Oktober, BEACH CAMP in Italien, www.beach-camp.ch
- 4. November, JOY SPIRIT UNITED, ab 19 Uhr im Zentrum Oberwis in Seuzach, im Anschluss «YOUNG COMMUNITY LOUNGE»
- Im November, SPORTS NIGHT,

Datum und Ort werden via Webseite bekannt gegeben.

– 8. Dezember, Xmas Raclette-Plausch, ab 19 Uhr, Kirchgemeindehaus, Stationsstrasse 34, Seuzach

– 16. Dezember, JOY SPIRIT UNITED, ab 19 Uhr im Zentrum Oberwis in Seuzach, im Anschluss "YOUNG COMMUNITY LOUNGE"

Weitere Infos auf: www.ref-st.ch/youngcommunity.

BEACH-CAMP 2023 IM TESSIN

Es hat noch freie Plätze!

6. bis 14. Oktober 2023, für Jugendliche ab der 7. Klasse.

Erstmals bieten wir ein grosses ortskirchenübergreifendes Lager am Meer für Jugendliche und junge Erwachsene an. Die Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal lädt alle Jugendlichen ab der 7. bis zur 9. Klasse sowie junge Erwachsene nach der Konfirmation herzlich

dazu ein. Für den Konfirmandenklassen-Jahrgang 2023/2024 (künftige 9. Klasse) ist es das offizielle Konflager.

Informationen und Anmeldung über www.ref-st.ch/beachcamp; Anmeldeschluss: 31. Juli.



für Jugendliche und junge Erwachsene
6.-14. OKTOBER 2023
LIGNANO/ ITALIEN

reformierte
kirche seuzach-thurtal

WWW.BEACH-CAMP.CH



«Macht Gott Urlaub?»

Falls ihr ihn benötigt: Die Bibel: 5. Mose 4, 29

FEG Seuzach
Eine gern besuchte Kirche mit 

Gottesdienste mit Kinderbetreuung
sonntags 09:50 Uhr • Forrenbergstrasse 52
8472 Seuzach • www.feg-seuzach.ch

Neueröffnung

am 03.07.2023

Praxis für Dentalhygiene & Bleaching



Tanja Kudrnovski

Wieshofstrasse 24
8408 Winterthur
+41 79 376 04 65
www.dh-winterthur.ch

Termin buchbar ab 20.06.2023
Ich freue mich Sie kennenzulernen.

HERBSTLAGER

Die Detektive: Den Tätern auf der Spur

Bald ist es wieder soweit. In der zweiten Herbstferienwoche, vom Sonntag, 15. bis am Samstag, 21. Oktober 2023, findet das Herbstlager der Pfarrei statt.



Wir fahren nach Adelboden in Hari's Chalet. Sei auch du mit dabei, wenn wir uns als Detektive auf Spurensuche begeben. Wir zählen auf dich! Denn wir brauchen dich mit deinen detektivischen Fähigkeiten als Unterstützung.

Engeladen sind alle Kinder von der 4. Klasse bis zur 3. Oberstufe

des Schuljahrs 2023/2024. Egal ob katholisch, reformiert, konfessionslos oder andere Religion, es sind alle herzlich willkommen! Für weitere Auskünfte melde dich/melden Sie sich bitte bei: Kristina Crvenkovic, Jugendarbeiterin, Reutlingerstrasse 52, 8472 Seuzach
Telefon 052 335 39 24, Mail: kristina.crvenkovic@martin-stefan.ch.

Wir freuen uns auf dich – dein RiWiESe-Leiterteam!

Für das Leiterteam
Nadine Gentsch



Gemeinsam viel erleben, gemeinsam Spass haben.

SAMSTAG, 19. AUGUST

Gemütlicher Grillplausch beim Vereinslokal

Der Natur- und Vogelschutzverein Seuzach und Umgebung führt am Samstag, 19. August 2023 wiederum den traditionellen Grillnachmittag durch.



Grillplausch beim Vereinslokal am Naturschutzreservat «Weier».



Natur- und Vogelschutzverein
Seuzach und Umgebung
www.nvv-seuzach.ch

Jedermann, ob Vereinsmitglied oder nicht, ist herzlich eingeladen, eini-

ge gemütliche Stunden in geselliger Runde zu verbringen. Treffpunkt ist ab 14 Uhr beim Vereinslokal am Naturschutzreservat «Weier». Gehbehinderte holen wir auf Wunsch gerne zu Hause ab, Voranmeldung an Telefon 079 767 38 16 oder 076

284 95 38. Bitte nehmen Sie Ihr Grillgut und sonstige Speisen selbst mit. Der Verein offeriert Bier, alkoholfreie Getränke, Kaffee und Kuchen. Auskunft über die Durchführung ab 9 Uhr via Telefon 052 335 23 41.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und wünschen einen gemütlichen Nachmittag.

Der Vorstand

30 JAHRE SEUZACHER KONZERTREIHE

Jetzt Tickets buchen für das Jubiläumskonzert

Gönnen Sie sich einen genussvollen musikalischen Abend anlässlich vom Jubiläumskonzert «Eine Nacht in der Arena von Verona», das am Samstag, 26. August ab 20.30 Uhr im Oberwis-Saal stattfindet.

Seit dreissig Jahren ermöglicht Daniel Moos im Rahmen der Seuzacher Konzertreihe den Besucherinnen und Besuchern, vor ihrer Haustüre klassische Musik vom Feinsten zu erleben. So natürlich auch am Jubiläumskonzert «Eine Nacht in der Arena von Verona», der zwar nicht in einem Amphitheater, sondern im Oberwis-Saal über die Bühne geht. Daniel Moos: «Das Programm umfasst die bekanntesten Melodien, Duette und Arien u.a. aus Carmen, Il Barbiere di Siviglia, La Traviata oder La Bohème, abge-

rundet durch Lieder wie Torna a Sorento, Non scordar di me und Musica Proibita». Auf der Bühne zu hören sind die Sopranistin Paola Cigna, der Tenor Ricardo Mirabelli sowie der Bariton Michele Govi. Sie werden musikalisch begleitet von Flaviano Rossi an der Flöte und Pianist Daniel Moos am Flügel, der zugleich den Abend moderiert.

Die Sitzplätze sind nummeriert, Tickets kosten 49 Franken und für Studierende mit Ausweis 25 Franken, Kinder bis 14 Jahre gratis. Vorverkauf online auf [\[konzertreihe.yourticket.ch\]\(http://konzertreihe.yourticket.ch\), siehe auch QR-Code. Konzertbeginn ist um 20.30 Uhr, die Abendkasse ist geöffnet ab 19.30 Uhr.](http://seuzacher</p>
</div>
<div data-bbox=)

Walter Minder



Tickets



Seit 30 Jahren organisiert Daniel Moos mit seiner Seuzacher Konzertreihe klassische Konzerte mit bekannten Opernstars vor der Haustüre.

INFORMATIONSVORANSTALTUNG PROJEKT RIETACKER

«Wir heizen nach aussen und es regnet nach innen»

Am gut besuchten Informationsanlass vom 30. Mai orientierte die Gemeinde umfassend über das Projekt Rietacker. Ein Neubau oder eine Sanierung mit Erweiterung ist überfällig. Projektleiter Stephan Schubert: «Wir heizen nach aussen und es regnet nach innen». Mit diesem Bild der «verkehrten Welt» unterstrich er die Bedeutung und Priorität des Projekts Rietacker.



Egon Watzlaw (3. v.l.) informierte über das zu berücksichtigende Raumprogramm.

Gemeindepräsident Manfred Leu – mit ihm bestritten die Gemeinderäte Egon Watzlaw (Ressort Bildung) und Marcel Knecht (Ressort Liegenschaften und Umwelt) sowie Stephan Schubert von Planpartner AG den Abend – erinnerte daran, dass die Sanierung vom Schulhaus Rietacker seit Jahren immer wieder auf der Traktandenliste stand, aber auch immer wieder verschoben wurde. «Wir wollen jetzt dieses Jahrhundertprojekt zusammen mit der Bevölkerung vorantreiben.»

Baujahr 1933 und steigende Schülerzahlen

Egon Watzlaw informierte einleitend über die aktuellen Herausfor-

derungen, die sich den Lehrpersonen und den Schulkindern im schulischen Alltag stellen. «Das Haus ist miserabel isoliert, im Winter ist es in vielen Räumen kalt. Das Dach ist undicht, die Heizung streikt immer wieder und der finanzielle Aufwand für ausserordentliche Reparaturen ist gross.» Ein weiteres Thema sind die steigenden Schülerzahlen, so rechnet man für das Schuljahr 2023/24 mit 627 Schülerinnen und Schülern, vier Jahre später mit 683. Bereits jetzt sind die zur Verfügung stehenden Klassenzimmer aber ausgelastet und zudem fehlen die immer wichtiger werdenden Nebenräume. Sein Fazit: «Ein Neubau oder eine Sanierung

mit Erweiterung der Schulanlage Rietacker ist überfällig. Mit dem anstehenden Projekt können wir die Infrastruktur auf den neuesten Stand bringen und dem steigenden Raumbedarf gerecht werden.»

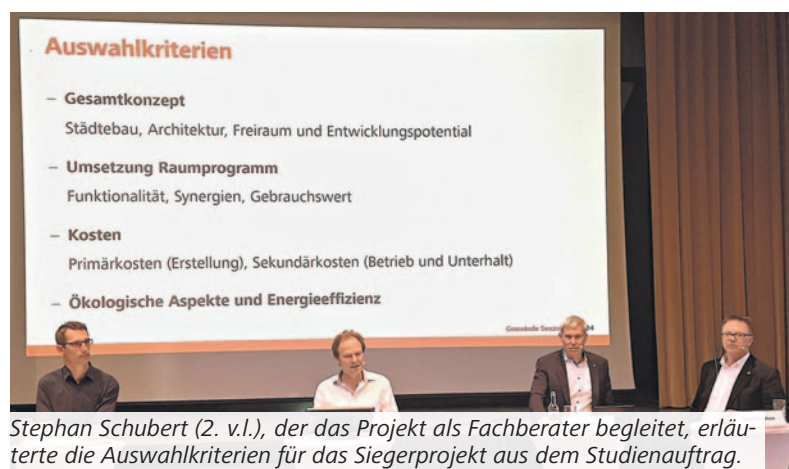
Schulformen und Lernräume verändern sich

Dann erläuterten Egon Watzlaw und Marcel Knecht die Anforderungen, die im Projekt zu berücksichtigen sind. «Die Schule von gestern ist nicht mehr die Schule von morgen.» Modulare, veränderbare Schulstrukturen sind erforderlich, damit diese den sich ändernden Anforderungen angepasst werden können. So geht der Trend in Richtung Schulen mit Tagesstrukturen, wobei Schul- und Betreuungsbereich nahe beieinander sein müssen. «Wichtig ist auch die Nähe der Schule zu den Kindern, deshalb setzen wir weiterhin auf eine dezentrale Schulstruktur.» Im Projekt müssen neben dem

Schulraumbedarf auch die Bausteine Turnhalle, Tagesstrukturen, Freiraum und Mehrzwecksaal einfließen. «Wir gehen im Raumprogramm von 13 Klassenzimmern plus dazu gehörende Gruppenräume und von Räumlichkeiten für Werken, Handarbeit, Therapie usw. aus.» Zudem seien Tagesstrukturen für rund 60 Kinder erforderlich. Weiterhin in Betrieb bleibt die attraktive Dreifach-Sporthalle. Marcel Knecht: «Aufgrund der aktuellen Einschätzung des Synergiepotenzials wird der Gemeinderat als Planungsgrundlage voraussichtlich die Integration eines Gemeinde-Mehrzwecksaals für 400 Personen empfehlen.» Als Alternative wird die Bevölkerung über einen Schulsaal für 150 Personen abstimmen.

Mehrstufiger Projektierungsprozess

Stephan Schubert, der das Projekt als Fachberater begleitet, präsentierte die verschiedenen Phasen der Projektentwicklung. Phase 1



Stephan Schubert (2. v.l.), der das Projekt als Fachberater begleitet, erläuterte die Auswahlkriterien für das Siegerprojekt aus dem Studienauftrag.



Musighuus

Roland Schmidt
Dorfstrasse 33
8542 Wiesendangen
052 337 38 03

Mitglied des Verbandes Schweizer Klavierbauer und -stimmer «SVKS»

www.musighuus.ch • musighuus@bluewin.ch

Verkauf - Ankauf - Vermietung


- Klaviere, Flügel, Keyboards, Elektro-Pianos** ■
- diverses Zubehör, Occasionsinstrumente** ■
- Stimm- und Reparaturservice, Konzertstimmungen** ■
- Musikschule für Erwachsene auf den Instrumenten** ■
- Keyboard und Elektro-Piano-Ensemble**

Schulalternative in Hettlingen (KiGa/1.-3. Klasse)

Unsere Kinder lernen altersdurchmischt und selbstbestimmt, nach den eigenen Interessen, viel in der Natur, entfalten und entwickeln ihr eigenes Potential. Im Zentrum steht die Beziehung, um gemeinsam zu wachsen.

- Di & Do mit einer herzlichen, visionären Lehrerin
- Mo begleiten die Eltern abwechselnd die Kinder
- Start am 21. August 2023

Kontakt: gabriela.peter@gmx.ch





Der Informationsabend war gut besucht und die abschliessende Fragerunde wurde rege genutzt.

dient der Vorbereitung des öffentlichen Wettbewerbes und umfasst u.a. die Bestimmung der Bausteine, die Erarbeitung des Raumprogramms sowie die Definition der Auswahlkriterien für das Siegerprojekt. In der Phase 2 wird der Wettbewerb durchgeführt mit der Wahl des Siegerprojektes durch den Gemeinderat, ergänzt mit fachbezogenen Experten-Inputs für die Weiterbearbeitung. In der Phase 3 geht es um den Projektierungskredit, um die Ausarbeitung des Bauprojektes mit entsprechendem Kostenvoranschlag, um die Urnenabstimmung über den Baukredit sowie letztlich um die Realisierung des Bauvorhabens. «Über der phasenangepassten Projektorganisation steht der strategische Steuerungsausschuss, dem der Gemeinderat, Vertreter der Verwaltung und die interne Projektleitung angehören. In der operativen Projektgruppe sind u.a. Schulpflege, Schulleitung, Lehrpersonen und Verwaltung vertreten. Das sogenannte Soundingboard, welches zu den laufenden Projektschritten für das externe «Echo» sorgt, bilden u.a. Hauswarte sowie Vertreter von Schülerparlament, Schulsozialarbeit und Elternmitwirkung. Das Beurteilungsgremium der eingereichten Wettbewerbsarbeiten aus dem Studienauftrag umfasst interne Sachexpertinnen und -experten sowie verschiedene externe Fachleute wie Architekten und Landschaftsarchitekten. Beurtei-

lungskriterien sind unter anderem das Gesamtprojekt aus städtebaulicher Sicht, dessen Entwicklungspotenzial, die Umsetzung des vorgegebenen Raumprogramms, die Kosten für Erstellung, Betrieb und Unterhalt sowie auch ökologische Aspekte wie etwa die Energieeffizienz.

Zeitliche Marksteine

Der Gemeinderat wird diesen September aufgrund der eingegangenen Bewerbungen über die Vergabe des Studienauftrages entscheiden. Die Ausarbeitung soll im 2. Quartal 2024 abgeschlossen sein, so dass der Gemeinderat das vom Beurteilungsgremium vorgeschlagene Siegerprojekt absegnen kann. Dieses wird im Rahmen eines öffentlichen Informationsanlasses der interessierten Bevölkerung vorgestellt. Im 3. Quartal 2024 wird die Gemeindeversammlung über den Projektierungskredit befinden, so dass die eigentliche Projektausarbeitung starten kann, die bis ins 3. Quartal 2025 dauern wird. Im 4. Quartal 2025 ist wiederum ein öffentlicher Informationsanlass im Hinblick auf die im Dezember 2025 geplante Urnenabstimmung über den Baukredit angesagt. In den Jahren 2026 und 2027 erfolgen abschliessend die finale Projektierung und die bauliche Ausführung.

Im Finanz- und Ausgabenplan 2022 bis 2026 sind rund 22 Millionen Franken für das Projekt eingestellt, wobei in dieser Kostenschät-

zung aus dem Jahr 2020 weder Tagesstrukturen noch Gemeinde-Mehrzwecksaal und steigende Schülerzahlen berücksichtigt sind. Marcel Knecht: «Eine konkrete Kostenschätzung wird im Rahmen des Studienauftrages erfolgen.»

Und was ist mit dem Chrebsbachsaal?

Das Thema, das die anschliessende Fragerunde dominierte, war der Chrebsbachsaal. Manfred Leu wies darauf hin, dass die Verhandlungen mit der reformierten Kirchgemeinde zum potenziellen Saalkauf durch die politische Gemeinde am Laufen sind. Für den Gemeinderat sei es überaus wichtig, dass die Saalfrage den Schulhausbau nicht beeinträchtigt. «Das Schulhausprojekt im Rietacker hat oberste Priorität! Wir haben versucht, die Abhängigkeiten zwischen dem Schulhausbau und der Saalfrage vollständig zu beseitigen». Sofern die Verhandlungen mit der reformierten Kirchgemeinde erfolgreich sind, wird die Bevölkerung deshalb auch über die Zukunft des Chrebsbachsaals befinden können.

Wie sich das geplante Projekt in die Umgebung einordnen wird, könne anhand einer Modelldarstellung beurteilt werden. Die Einordnung sei bei der Evaluierung des Siegerprojektes ebenfalls ein Beurteilungskriterium. Das Thema, dass ein Gemeinde-Mehrzwecksaal Mehrverkehr im Quartier erzeugt, wurde ebenfalls angesprochen. Das Verkehrs- und Parkkonzept ist Teil des Gesamtkonzeptes und damit auch ein wichtiges Auswahlkriterium für das Siegerprojekt aus dem Studienauftrag. In Frage gestellt wurde zudem das Fehlen des gemeinderätlichen Finanzvorstandes im Steuerungsausschuss. Dieses Missverständnis konnte Stephan Schubert auflösen: «Der Finanzvorsteher ist zwar nicht im Beurteilungsgremium für das Siegerprojekt in der ersten Phase vertreten, wohl aber im Steuerungsausschuss über das gesamte Projekt.» Und Manfred Leu ergänzte: «Die Finanzperspektive wird im Beurteilungsgremium über die Vertreter der Exekutive abgedeckt.»

Walter Minder

PROJEKT RIETACKER

Auf dem Laufenden bleiben

Über das Jahrhundertprojekt «Schulanlage Rietacker» finden Interessierte die aktuellen Informationen laufend auf: www.seuzach.ch/schulhaus-rietacker.

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Eine einmalig positive, rekordhohe Jahresrechnung 2022

Gemeindepräsident Manfred Leu durfte an der Gemeindeversammlung vom 12. Juni trotz schönstem Frühsommer-Wetter 116 Stimmberechtigte begrüßen, die sich über eine äusserst positive Jahresrechnung 2022 freuen konnten.



Gemeindepräsident Manfred Leu begrüßte die 116 anwesenden Stimmberechtigten.

Gemeinderat Hans-Peter Häderli, Ressort Finanzen und Steuern, erläuterte einleitend die wichtigsten Fakten:

- Der Ertragsüberschuss der Jahresrechnung 2022 beträgt 8,483 Millionen Franken, budgetiert waren ganze 203'000 Franken.
- Neu weist der Haushalt der Gemeinde ein Nettovermögen von 7,61 Millionen Franken aus, noch per Ende 2021 betrug die Nettoschuld 5,61 Millionen.

Zu verdanken ist das Rekordergebnis in erster Linie deutlich höheren Grundstückgewinnsteuern – «die Liegenschaftspreise sind unverändert weiter gestiegen, aber der Zenith scheint nun überschritten» – sowie dem Verkauf des Areals Jugendhaus. Doch auch bei den ordentlichen Steuern aus dem aktuellen sowie aus früheren Jahren liegen die Einnahmen deutlich über Budget, wenngleich der Vorjahreswert nicht erreicht worden ist. Insgesamt weist der Bereich «Finanzen und Steuern» bei einem Ertrag von 37,485 und einem Aufwand von 5,285 Millionen ein Nettoergebnis von 32,2 Millionen Franken aus.

Pflegefinanzierung und Bildung

Auf der Aufwandseite dominiert der Bereich Bildung mit einem Anteil von rund 44 Prozent des Ge-

samtaufwandes, dann folgen die Aufgabengebiete «Gesundheit» mit 15,9 und «Soziale Sicherheit» mit 13,9 Prozent. Deutlich über Budget liegen die Kosten für Bildung (+900'000 Franken) und Gesundheit (+500'000 Franken). Hans-Peter Häderli: «Einerseits ist der Lohnaufwand für sonderpädagogische Massnahmen gestiegen, zudem mussten zwei zusätzliche Klassen geführt werden.» Dass auch die Kosten «Gesundheit» steigend sind, liegt nicht zuletzt daran, dass der Anteil der über 65-Jährigen in Seuzach mit 24,1 deutlich über dem kantonalen Mittel von 17,3 Prozent liegt.

Tiefere Nettoinvestitionen als budgetiert

Die Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen fielen mit total 1,7 Millionen deutlich tiefer aus als budgetiert (2,62 Mio.):

- Um-/Ausbau Strehlgasse CHF 425'300
- Gemeindehaus CHF 348'300
- Schulliegenschaften CHF 305'600
- Diverse Strasseninvestitionen CHF 573'000
- Gemeinschaftsgrab/Baumgräber Friedhof CHF 233'000

Grund für die tieferen Investitionen sind höhere Einnahmen aus

Anschlussgebühren sowie Verzögerungen bei einzelnen Investitionsvorhaben.

Dank des sehr guten Rechnungsabschlusses weist die Bilanz per Ende 2022 neu ein Eigenkapital von 39,214 Millionen Franken aus (2021 25,547 Mio.), das Fremdkapital ist entsprechend gesunken auf noch 21,682 Millionen (2021 29,604 Mio.). Spannend ist auch ein Blick auf die Entwicklung von Nettovermögen/Nettoschuld: 2014 betrug das Nettovermögen 7,55 Millionen, bevor dann die Talfahrt begann, die 2020 mit Nettoschulden von 9,44 Millionen ihren Höchststand erreichte. «Nun dürfen wir uns per Ende 2022 erstmals wieder über ein Nettovermögen von 7,61 Millionen Franken freuen. Wir müssen aber weiterhin mit den finanziellen Mitteln sorgsam umgehen und auch den Steuerfuss nicht aus den Augen verlieren», mahnte Hans-Peter Häderli abschliessend.

Benno Suter, Präsident der Rechnungsprüfungskommission, fasste die Bemerkungen seiner Kommission wie folgt zusammen: «Das Eigenkapital ist kerngesund, die Liquidität hoch, aktuell verfügt die Gemeinde Seuzach wieder über eine grundsätzliche Bilanz.» Dieser positiven Gesamtbeurteilung schlossen sich auch die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger an, welche die

Jahresrechnung diskussionslos genehmigten.

Anfragen zum Bauprojekt Wendegleis SBB

Monika und Klaus Böhler hatten dem Gemeinderat zum angekündigten Bauprojekt Wendegleis SBB verschiedene Fragen unterbreitet, wie etwa: Besteht tatsächlich ein Bedarf für einen Viertelstundentakt Seuzach-Zürich? Wie oft schliessen künftig die beiden betroffenen Barrieren? Welche Rolle kommt dem Gemeinderat im Projekt zu? Wurden überhaupt Varianten für den Standort des Wendegleises geprüft? Der Gemeindepräsident und die involvierten Gemeinderäte beantworteten die Fragen nicht zuletzt auch mit ausführlichen Stellungnahmen der SBB. Fazit: «Der Gemeinderat hat faktenbasiert entschieden das Projekt zu unterstützen und den notwendigen Landverkauf zu genehmigen.»

Mit aktuellen Informationen zu den Themen provisorische Notunterkunft Strehlgasse, Tagesstrukturen Weid und der Vollsperrung der Ohringerstrasse vom 17. bis am 27. Juli und einem Rückblick auf die Informationsveranstaltung Rietacker fand die lebhafteste Gemeindeversammlung ihren Abschluss.

Walter Minder

NEUES AUS DER BIBLIOTHEK

Lesesommer 2023 – LesePASS abgeben und feiern

Bist du schon fleissig am Lesen und möchtest gerne wissen, was dich nach 30 Lesetagen erwartet?



Dann gib deinen LesePASS bis am 15. August 2023 in einer der teilnehmenden Bibliotheken ab. Bitte beachte unsere Sommerferien-Öffnungszeiten. Sie stehen auf deinem LesePASS.

Schlussfest

Feiere mit uns am Schlussfest am **Mittwoch, 16. August, von 13.30 bis 17 Uhr in Winterthur.**

Es erwarten dich: Dein Lesesommer T-Shirt sowie Bändel mit Badge,

ein Freigetränk, 20 tolle Preise und coolen Krach mit der Band «Gorilla Club». Als Preise gibt es unter anderem:

- ein Bike von Bikestop GmbH
 - eine Nintendo Switch von Orell Füssli AG
 - ein Skateboard von Cloud 9 Distribution AG
 - Büchergutscheine von Obergass Bücher GmbH und Buch am Platz Genossenschaft
 - ein Kindergeburtstagspaket von Swiss Science Center Technorama
 - eine Outdoorspielebox von Jugglux GmbH
 - Freikarten fürs Kino von Kiwi Kino Winterthur
- und viele weitere Preise.

Das solltest du noch zum Schlussfest wissen:

- Dein Gutschein gilt als Ausweis für die Preisverlosung. Diesen hast du bei der Abgabe deines LesePASSes erhalten.
- Hole gleich am Anfang dein T-Shirt, Bändel und Badge im Lesesommer Reisebüro ab.
- Stärke dich mit deinem Getränk auf der Steinberggasse und gib den Becher wieder zurück.
- Preise werden nur persönlich oder an eine Vertretung überge-

ben. Der Gutschein gilt als Ausweis.

- Du und deine Vertretung können nicht dabei sein? Dein T-Shirt, den Badge und den Bändel erhältst du noch bis 31. August 2023 in der Stadtbibliothek Winterthur. Bitte Gutschein vorweisen.

Gehe auf www.lesesommer.ch und erfahre welche Preise es noch gibt. Die Liste wird ständig erweitert. Dort erfährst du auch, wie der genaue Zeitplan ist. Und auf der Startseite kannst du uns noch dein Lieblingsleseland mitteilen.

Noch nicht angemeldet?

Du hast dich noch nicht angemeldet, möchtest dich aber auch auf ein Leseabenteuer begeben und am Schlussfest mitfeiern? Letzte Anmeldemöglichkeit ist der 17. Juli 2023, in Seuzach wegen den Sommeröffnungszeiten der 14. Juli 2023.

*Wir freuen uns auf dich.
Willi und Lilli und
dein Bibliotheksteam*

SOMMER-TIPPS

Lesezeichen aus der Bibliothek

Das Theater am Strand

Joanna, Quinn
Der Unbekannte
Christine Brand
Mord im Bernina Express
Philipp Gurt
Wie die Saat, so die Ernte
Donna Leon

Goldkehlchen –

Adriana Popescu
Das grösste Glück im Leben
Gaby Hauptmann
Atlas – Die Geschichte von Pa Salt
Lucinda Riley
Ein Sommer in Odessa
Irina Kilimnik

Filme

Ein Mann namens Otto
Babylon
She said
Call Jane
Schule der magischen Tiere 2
Mumien, ein total verwickeltes Abenteuer
Rescue Knights (Paw Patrol)

31. Juli bis am 6. August bleibt die Bibliothek durchgehend geschlossen! Während der Sommerzeit werden Sie auch in unseren kleinen «Aussenfilialen» mit Zeitschriften und Büchern unterhalten. Unsere Bücherkisten stehen auf dem Obstgartenspielfeld und in der Badi. Ganz nach dem Motto: Nehmen-Lesen-Zurücklegen. Viel Spass!

Weitere Neuheiten und Informationen finden Sie unter:
www.bibliothek-seuzach.ch.

Wir wünschen Ihnen eine schöne und erlebnisreiche Sommerzeit.

Öffnungszeiten Sommerferien

Vom 17. Juli bis am 20. August ist die Bibliothek jeweils geöffnet am Dienstag und Freitag von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 19 Uhr. Vom

Ihr Bibliotheksteam

Obstgartenstrasse 4 8472 Seuzach

BEWEG X RUUM

DER BESONDERE ORT FÜR IN- & OUTDOOR-SPORT!

Pilates & Rückentraining - T.R.X. - Drums Alive
Intervall-Training - Outdoor-Bootcamp - BBP
Bier- & Eve-Yoga - Turnen für Senior:innen

Aktuelles Kursprogramm, Infos & Anmeldung:
Anja Mühle, 079 124 38 37, bewegxroom@gmail.com

www.bewegxroom.jimdofree.com

RENZO MALERGESCHÄFT

VALENTI

STREHLGASSE 6
8472 SEUZACH
TEL. 052 335 28 55
Mobil 079 724 87 49

MALER- UND TAPEZIERARBEITEN
KUNSTSTOFFPUTZE
WIR SCHÜTZEN UND VERSCHÖNERN
IHR ZUHAUSE, INNEN UND AUSSEN

TAG DER OFFENEN TORE

Vielen Dank für Ihren Besuch und Ihre Unterstützung

Die Feuerwehr Seuzach – zusammen mit dem Feuerwehrverein und mit Unterstützung durch die Jugendfeuerwehr – hat einen attraktiven Tag der offenen Tore für die breite Bevölkerung angeboten. Höhepunkt war um 13.30 Uhr die Einweihung des Personentransporters Sanität. Zweifellos sprechen die Bilder für sich!



Die durch die Jugendfeuerwehr betriebene Spritzwand wurde auch von Erwachsenen benutzt.

Seuzi Sani erfolgreich in den Dienst gestellt

Jedes unserer Fahrzeuge hat einen (Funk)Namen und selbstverständlich auch einen Götti. Anlässlich

des Tages der offenen Tore und der offiziellen Einweihung des PTF San ist der «SEUZI SANI» der Feuerwehr Seuzach übergeben und in den Dienst gestellt worden.



Gemeinderat Marcel Fritz übergibt den Schlüssel für den SEUZI SANI an Stefan Noll, Kommandant der Feuerwehr Seuzach.



Adrian Locher, Götti des Fahrzeugs, enthüllt den Namen.



Der SEUZI SANI ist getauft.



Der Feuerwehrverein demonstrierte die restaurierte Motorspritze und liess Besucherinnen und Besucher auch gerne selber Erfahrungen damit sammeln.



Einmal die Löschdecke ausprobieren.

Grosses Interesse

Bei sommerlichen Temperaturen und diversen Attraktionen sind am Samstagnachmittag viele Gäste und Besucher an die Strehlgasse 1 in Seuzach geströmt und haben sich das neue Fahrzeug zeigen lassen.

Feuerwehr Seuzach für Sie im Einsatz

Wie meistens während solchen Veranstaltungen behält die Feuerwehr Seuzach die Einsatzbereitschaft, was wir an diesem Tag eindrücklich demonstrieren konnten. Neben der gelungenen Vorführung zur Strassenrettung (siehe Bild) mussten wir zu zwei Einsätzen ausrücken, welche eine automatische Sprinkleranlage ausgelöst hatte. Glücklicherweise war die Einsatzzeit jeweils nur kurz, so dass das TLF relativ schnell wieder von der Bevölkerung besichtigt werden konnte.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung und Ihren Besuch.

Ihre Feuerwehr Seuzach



Der SEUZI SANI kann neben der Hauptfunktion als Sanitätsunterstützung auch als kleiner Führungsstandort eingesetzt werden.



Die Feuerwehr Seuzach bei der Demonstration der Strassenrettung.

VORTRAG «MIT KINDERN LERNEN»

Ein Anlass, der wertvolle Ideen und Tipps vermittelte

Am Dienstag, 13. Juni fanden trotz herrlichem Wetter etwa fünfzig interessierte Eltern den Weg in den Singsaal des Schulhauses Birch zum Vortragsabend «Mit Kindern lernen» nach Stefanie Rietzler und Fabian Grolimund.



Wie kann man sein Kind zum Lernen motivieren?



Die Schulzeit stellt nicht nur an unser Kind, sondern auch an uns als Mütter oder Väter hohe Anforderungen. Die Referentin Damaris Jäger-Sanchez da Silva, lerncoaching-jaeger.ch, gab uns im neunzigminütigen Vortrag Tipps, wie man sein Kind für das Lernen motivieren kann. Wie man mit Hausaufgabenkonflikten umgeht. Wie man sein Kind zu mehr Selbständigkeit anleiten kann. Welche Lernstrategien für Primarschulkinder sinnvoll sind etc.

Die Eltern konnten wertvolle Ideen mit nach Hause nehmen. Vielen Dank für den spannenden Abend. Der Vortrag kann auf unserer Homepage heruntergeladen werden.

Eltern Forum Seuzach-Ohringen
Martina Seitz

JUNIOR WINTIRANGER

Einladung zum Naturabenteuer

Das Eltern Forum Seuzach-Ohringen organisiert zusammen mit den Junior Wintirangern einen Naturerlebnismittag. Die Wintiranger, erfahrene Naturkenner und Umweltschützer, werden die Kinder auf eine unvergessliche Reise mitnehmen.

Gemeinsam werden wir an verschiedenen Aktivitäten teilnehmen, bei denen die Kinder aktiv die Natur unterstützen können. Von der Errichtung eines Bienenhotels bis hin zur Gestaltung eines neuen Bades für die Gelbbauchunken. Darüber hinaus werden die Kinder wertvolle Informationen über unsere einheimischen Tier- und Pflanzenarten erhalten und auf Fährtensuche gehen ohne Spuren zu hinterlassen.

Wir freuen uns auf ein abwechslungsreiches Programm mit spannenden Spielen und unterhaltsamen Aktivitäten, bei denen die Kinder neue Freundschaften schliessen und ihre Begeisterung für die Natur teilen können.

Datum
Mittwoch, 6. September 2023

Zeit
14 bis 17 Uhr

Wo
Winterthurer Stadtwald. Genauer Treffpunkt wird kommuniziert.

Altersgruppe
7 bis 12 Jahre
Kosten inkl. Zvieri
CHF 10.– für Mitglieder
CHF 20.– für Nicht-Mitglieder

Anmeldung
Bis zum 4. September 2023 an diana.daaboul@gmail.com
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.
Wir freuen uns auf das gemeinsame Naturabenteuer mit den Kindern und den Junior Wintirangern und wünschen allen bis dahin ganz schöne Sommerferien!

Eltern Forum Seuzach-Ohringen



Geschirrspülen, Waschen,
Trocknen, Kochen, Backen,
Kühlen, Gefrieren

guter Service
gute Preise

tawa-elektrogeraete.ch
Telefon **052 212 99 25**
Elektrogeräte GmbH
TAWA
Technikumstrasse 16, 8400 Winterthur

SELBSTHILFGRUPPEN

Teil der Gesundheitsversorgung

Fachleute sind immer mehr daran interessiert mit Selbsthilfegruppen zusammenzuarbeiten, weil sie von der unterstützenden Wirkung des Austauschs unter Betroffenen überzeugt sind.



SELBSTHILFE WINTERTHUR
SCHAFFHAUSEN

Selbsthilfegruppenmitglieder sind besser informiert über ihre Krankheit und nehmen deshalb die Beratung von Fachpersonen gezielter wahr. Das entlastet einerseits das Gesundheitswesen und befähigt andererseits Betroffene oder Angehörige, kompetenter mit den behandelnden Ärztinnen oder Therapeuten zusammen zu entscheiden, welche Unterstützung sie benötigen.

Spitäler und Selbsthilfegruppen arbeiten zusammen
Selbsthilfe Winterthur Schaffhausen arbeitet eng mit den Spitälern der Region zusammen – genauso wie viele andere Selbsthilfezentren in der ganzen Schweiz. Ziel ist, dass bis Ende 2025 80 Gesundheitseinrichtungen in der Schweiz als «selbsthilfefreundlich» ausgezeichnet werden.

Sie erlangen diese Auszeichnung, wenn sie gemeinsam mit Selbsthilfegruppen und dem regionalen Selbsthilfezentrum verschiedene konkrete Massnahmen erarbeiten, welche gewährleisten, dass das Erfahrungswissen aus Selbsthilfegruppen in die Spitäler zurückfliesst und Klinikpersonal sowie Patientinnen und Patienten und ihre Angehörigen optimalen Zugang zu allen Informationen rund um Selbsthilfegruppen haben.

**Frauenklinik des Kantons-
spitals Winterthur und GEPS
Winterthur sind «selbsthilfefreundlich»**

Am 14. Juni wurde die Frauenklinik des Kantonsspitals Winterthur als «selbsthilfefreundlich» ausgezeichnet. Unter anderem dafür, dass das Pflegepersonal sich mit der Selbsthilfegruppe zum Thema Fehlgeburt regelmässig trifft um zu erfahren, wie Abläufe und Behandlung noch besser auf die Bedürfnisse der betroffenen Frauen zugeschnitten

werden können. Oder dafür, dass bei Publikumsveranstaltungen und Fachvorträgen die Selbsthilfegruppen einbezogen werden.

Die GEPS Winterthur (ambulante psychiatrische und psychosoziale Pflege) wurde am 15. Juni ebenfalls ausgezeichnet für ihre enge Zusammenarbeit mit den Selbsthilfegruppen. Wir gratulieren den beiden Institutionen und danken ihnen und den engagierten Selbsthilfegruppenmitgliedern für die tolle Zusammenarbeit.

**Neue Selbsthilfegruppen
im Aufbau**

CRPS, komplexes regionales Schmerzsyndrom
Depression, Mütter/Väter mit Depression
Depressionen & Ängste, Junge bis 25
Elektrosensibilität, Freizeit- und Wandergruppe
Endometriose
Freiwillig verwaist (Kontaktabbruch zu Eltern) für Junge bis 35

Inkontinenz (Harn-/Stuhlinkontinenz)

Long Covid

Migräne und Kopfschmerzen

Nesthocker, Mütter von erw. Kindern

Pädophilie, Angehörige

Schwangerschaftsabbruch

Suizidbetroffene, geleitete Gruppe

Tourette-Syndrom, Eltern/Angehörige

Trans Menschen, Eltern/Angehörige

Trauer um ein Kind, Kindstod, Eltern

Vater und Mann sein

Kontakt zu über 100 weiteren Selbsthilfegruppen und Informationen rund um Selbsthilfe:
Selbsthilfe Winterthur Schaffhausen
Telefon 052 213 80 60
info@selbsthilfe-winterthur-schaffhausen.ch
www.selbsthilfe-winterthur-schaffhausen.ch

Selbsthilfe Winterthur Schaffhausen



**Klassische Massage
Julia Santschi**

Suchen Sie ...
Entspannung?
Muskuläre Regeneration?
Schmerzlinderung?

Meine Anwendungen
Klassische Massage
Faszienbehandlung
Funktionsmassage
Hot Stones

Julia Santschi
Stadlerstrasse 31 • Seuzach
079 764 21 49
info@jusama.ch
www.jusama.ch

Krankenkassen anerkannt
www.emr.ch



**Kapitän
Kap Verde**

Komödie von Voltaire
Freilichttheater

**Arena Sekundarschule
Halden**
Heimensteinstrasse 11
8472 Seuzach

Samstag, 16. September 2023
20.00

Abendkasse ab 19.30
Festwirtschaft ab 18.30

Vorverkauf: www.seuzach.ch/
tickets und Bibliothek Seuzach

Veranstalter: Gemeinde Seuzach
und Kulturkommission Hettlingen

Realisationspartner
Zürcher
Kantonalbank

TINNERHEIZUNGEN
8472 Seuzach
Forrenbergstr. 63 052 335 11 64
www.tinner-heizungen.ch

E-Ladestationen | Neu- & Umbau | Energie & Automation | Reparatur & Service

Matzinger
Elektro-Technik AG

24/7
Pikett

matzinger.ch +41 52 338 11 22

INTENSIVES ERSTES JUNI-WOCHENENDE

Friendship Cup und Kantonale Meisterschaften Zürich

Während unsere RLZ-Gymnastinnen am Wochenende vom 3./4. Juni an den Kantonalen Meisterschaften in Rüschlikon teilnahmen, bestritten unsere Vereinsmädchen den internationalen FRIENDSHIP CUP der RG Baden in Windisch.



Strahlende Gesichter...



...am Friendship Cup.



Für viele Gymnastinnen war dies der erste internationale Wettkampf und somit ein besonderes Ereignis. Am Samstagvormittag startete Medea Wild in der Kategorie P1 (2015) ohne Handgerät. Sie erturnte sich den 8. Rang. Yeva Schmid Kategorie P1 (2016) trat ebenfalls mit einer Kür ohne Handgerät an und erreichte Platz 6. Ab Mittag ging es für unsere P2-Mädchen mit Jahr-

gang 2014 weiter, wobei die meisten zwei Küren zeigten, eine ohne Handgerät und eine mit Ball. In der Gesamtwertung beider Küren erreichte Tetiana Boiko den 6. Platz, 5. wurde Julia Moser und den 1. Platz eroberte sich Melina Freigleich zweifach. Sofia Kiss, ebenfalls aus dem P2 (2014), holte mit der Kür ohne Handgerät den 8. Platz. In der Gesamtwertung des P2 (2013) der Küren ohne Handgerät und mit dem Ball erturnte sich Nanuq Ulrich den 8. Platz. Den 2. Rang erreichte Maelle Mettler. Mit ihrer tadellosen Ballkür schaffte es Maelle in der Einzelwertung sogar auf den 1. Platz. Valerie Stieger, ebenfalls P2 (2013) eroberte mit ihrer Kür ohne Handgerät den 5. Platz.

Am späteren Nachmittag ging der Wettkampf weiter mit den P3-Mädchen. Die Mädchen mit Jahrgang 2012 zeigten ebenfalls zwei Küren, eine Kür ohne Handgerät und eine Kür mit Keulen. Sham Albushi schaffte es auf dem 10. Platz. Den 7. Rang erreichte Katarina Sola und nur knapp neben dem Podest auf dem 4. Platz landete Ziva Wiesendanger. Bei den Mädchen mit Jahrgang 2011 erreichte Nahla Bächtold den 2. Platz.

Am Sonntag begann der Wettkampf für unseren G1-Mädchen früh am Morgen. Im Gruppewettkampf schlugen sich Ziva Wiesendanger, Nanuq Ulrich, Maelle Mettler, Melina Frei, Sham Albushi und Katarina Sola trotz wenig Schlaf tapfer und wurden Dritte.

Ebenfalls am Vormittag startete in der Kategorie P5 (2009) mit den Handgeräten Reif und Keule Lana Tunesi. In der Gesamtwertung erreichte sie den 8. Platz, in der Einzelwertung Keule den 3. Platz.

An diesem Wochenende wurden auch besondere Ehrungen verliehen. Am Samstag bekam Melina Frei die Auszeichnung «bester Ausdruck» und Ziva Wiesendanger die Auszeichnung «Dancer of the Day». Am Sonntag wurde Lana Tunesi zur «Miss Eleganz» gekrönt.

Wir haben auf der Tribüne mitgefiebert, mitgelitten und mitgejubelt und sind sehr stolz auf die Leistungen unserer Mädchen.

RG Winterthur Weinland
Josipa Sola

Kantonale Meisterschaft Zürich in Rüschlikon

Am gleichen Wochenende begrüßte die RG Rüschlikon viele Zürcher Gymnastinnen zu den Kantonalen Meisterschaften Zürich.

Unsere nationalen Gymnastinnen waren dabei und stellten sich der starken Konkurrenz im Heimkanton. Lilia Haudenschild und Polina Demchenko starteten in der Kategorie Juniorinnen P5 mit den Küren Reif, Ball und Band, wobei Lilia den 10. und Polina den 11. Schlussrang erreichte.

In der Kategorie P2 platzierte sich Lena Spasojevic mit den Küren mit Keulen und Ball auf dem 8. Schlussrang. Mit der Gruppe G1 erturnte sich Lena mit ihren Teamkolleginnen erneut die Goldmedaille. Super Job!

Giulia Angst verpasste in der Kategorie P1 mit der Übung ohne

Handgerät das Podest nur ganz knapp und freute sich über den 4. Rang.

RG Winterthur Weinland
Simone Fust

Lena mit ihrem Team auf dem Siegerpodest.



JUGENDSPORTTAG IN HITTNAU

Heimfahrt mit 26 Auszeichnungen

Endlich war es wieder so weit: Wir durften mit unseren Mädchen am Sonntag, 21. Mai den kantonalen Jugendsporttag bestreiten.



Die 63 startenden Turnerinnen der Mädchenriege Seuzi trafen sich früh am Morgen um 6 Uhr beim Rietacker, um die gemeinsame Carfahrt nach Hittnau anzutreten. Noch etwas müde, aber mit grosser Vorfreude kamen wir pünktlich an. Nach einem gemeinsamen Einturnen, Umziehen und einer letzten WC-Pause starteten wir um 8 Uhr in den Wettkampf.

Am Vormittag galt es, das turnerische Können im Einzelwettkampf zu zeigen: Sei es bei Leichtathletikdisziplinen wie Hochweitsprung und Sprint, sei es beim Geräteturnen am Stufenbarren, im Bodenturnen und am Sprung. Grosse Verschnaufpausen gab es im straffen Zeitplan nicht, doch konnten all unsere Mädels erfolgreich ihre vier Disziplinen absolvieren. Zusätzlich zum Einzelwettkampf zeigte ein Teil der ältesten Mädels unserer Mädchenriege ihre Team-Aerobic und ihre Kleinteam-Gymnastik. Bei bestem Wetter strahlten sie auf dem



Mit 63 Turnerinnen am Jugendsporttag dabei.

Wettkampplatz und präsentierten uns ihre Kür.

Am Nachmittag Gruppenspiele
Nach der Mittagspause begannen die Gruppenspiele. Während bei

den Kleineren im Jägerball noch einiges in Sachen Spielstrategie und Treffsicherheit geübt werden kann, zeigten sich die Grösseren im Linien- und Korbball meist sehr erfolgreich. Anschliessend beendeten wir den Wettkampf wie jedes Jahr mit der Pendelstafette. Gespannt warteten die Mädchen anschliessend auf die Rangverkündigung. Wir durften uns nebst 26 Auszeichnungen über einen dritten Platz in der Kleinteam-Gymnastik freuen!

Nach einem langen und anstrengenden Tag traten wir gemeinsam wieder mit dem Car die Heimreise

an und wurden in Seuzach von einer Grosszahl an Eltern und Geschwistern in Empfang genommen. Wir Leiterinnen sind stolz auf unsere Mädels, die wieder einmal alles gegeben haben und ihre Freude am Turnen zeigen konnten. Herzliche Gratulation dazu, wir freuen uns auf die weitere Wettkampfsaison mit euch! Weitere Eindrücke gibt es in der Fotogalerie auf unserer neuen Website www.dtvseuzach.ch.

*Im Namen des Leiterinnenteams
Stefanie Fässler*



Die Pendelstafetten bildeten den Abschluss des Jugendsporttages.



Am Vormittag gingen die Leichtathletik-Einzelwettkämpfe über die Bühne.

ZÜRCHER KANTONALTURNFEST

Guter Auftakt in die Gruppenwettkämpfe

Am Sonntag, 18. Juni, starteten wir mit der Geräteriege am Kantonturnfest in Dägerlen in die Wettkampfsaison des Gruppenwettkampfes. Nebst den Einzelwettkämpfen turnten ausgewählte Mädchen in der Gruppe synchron am Stufenbarren und Boden zur Musik.



Mit der hervorragenden Note von 9.2 erturnten sich die Mädchen zwischen 10 und 16 Jahren den zweiten Rang. Was für eine Leistung nebst all den Einzelwettkämpfen, die ebenfalls zu trainieren sind.

Schnuppertraining 2023

Falls du sehen willst, was wir bei uns in der Geräteriege machen, dann darfst du gerne mit Voranmeldung unter getu@dtvseuzach.ch an folgenden Daten bei uns schnuppern kommen (Schnupperplätze sind begrenzt):

Montag, 10. Juli von 17 bis 18.30 Uhr in der Sporthalle Rietacker
 Mittwoch, 12. Juli von 17 bis 18.30 Uhr in der Sporthalle Rietacker

Damit Ihre Tochter und wir uns gegenseitig ein Bild voneinander machen können, sollten beide Schnuppertrainings absolviert werden. Anschliessend werden wir einen kurzen Austausch suchen, um das Potential für die Aufnahme in die Geräteriege zu besprechen.

*Fabienne Kappeler
 Hauptleiterin
 Geräteriege Mädchen*



Geräteriege Mädchen: Einladung zum Schnuppertraining.



- Wohnmöbel
- Gartenmöbel
- Sonnenschirme
- Innenbeschattung



Schaffhauserstr. 74
 8472 Oberohringen
hobi-wohnen.ch








Fotografie · Flyer · Website

Ihr Werbeauftritt - zugeschnitten auf Ihre Bedürfnisse.
 Ich berate Sie - telefonisch und online.

Regula Schwager · Seuzach
 078 893 98 29 · info@schwager.graphics
www.schwager.graphics



JUNIORINNEN VBC SEUZACH

Die Volleyball-Trauben hängen hoch

Nachdem wir das letzte Spiel der Vorrunde knapp für uns entscheiden konnten, waren Erwartung und vor allem die Hoffnung gross, dass uns auch in der Rückrunde ein solcher Erfolg gelingen würde.



In der Zeit bis zum ersten Rückrundenspiel übten wir fleissig dem Gegner die Bälle mit Köpfchen weiter nach hinten zu spielen, anstatt nur gerade schön vor die Füsse. Leider mussten wir uns im ersten Spiel gegen Kanti Schaffhausen sehr klar geschlagen geben. Das Geübte anzuwenden, soweit kamen wir kaum. Die Services unserer Gegner waren so stark, dass wir die ganze Zeit nur am Verteidigen waren. Immerhin kamen wir von Satz zu Satz immer etwas besser ins Spiel.

Neben dem Verletzungspech von zwei Spielerinnen war auch in den folgenden Spielen gegen Rickenbach und Aadorf das Glück nicht auf unserer Seite. Am 26. Februar durften wir an einem Sonntag um 14 Uhr ein weiteres Mal in Schaffhausen gegen KJS antreten, nach-

dem wir schon am Samstag ein Spiel bestritten hatten. Unter genau diesen Voraussetzungen haben wir diese Mannschaft in der Vorrunde mit 3:2 bezwungen. Auch dieses Mal spielten wir wirklich gut, leider der Gegner etwas besser. Immerhin der erste Satzgewinn der Rückrunde war Tatsache. Garantiert hat uns die lautstarke Unterstützung unserer 2. Damenmannschaft diesmal gefehlt. Im Dezember bestritten sie nämlich das nachfolgende Spiel und trugen uns so zu unserem damaligen Sieg.

So blieb nur noch eine letzte Möglichkeit. In Winterthur gegen Vivax legten unsere Juniorinnen solides Volleyball auf den Platz und wurden prompt mit einem weiteren Gewinnsatz belohnt. Das Fazit der Saison ist: Spiele und Sätze zu gewinnen gelingt uns am besten in Schaffhausen. Um den Heimvorteil auszunutzen müssen wir erst noch einen Weg finden.

Nächste Saison werden wir bereits bei den U23 antreten müs-



Das Juniorinnen-Team vom VBC Seuzach spielt nächste Saison bei den U23.

sen. Bereits nach dem letzten Spiel haben wir begonnen unser Spielsystem auf Pass rechts umzustellen. In Sachen schnelle Bälle verteidigen und diese auch zu produzieren, müssen wir noch viel lernen.

Damen 1 sucht Verstärkung

Unser Damen 1 (4. Liga) sucht noch Spielerinnen! Wenn für dich Manchette, Pass und Smash keine Fremdwörter sind und du in einer aufgestellten Mannschaft trainieren und spielen möchtest, bist du herzlich willkommen! Training je-

weils montags 20 bis 21.45 Uhr im Rietacker. Weitere Infos gibt es auf www.vbcseuzach.ch.

Papier- und Kartonsammlung

Am 8. Juli sammelt der VBC Seuzach Papier und Karton! Da es an diesem Tag gewöhnlich sehr heiss ist, starten wir schon früh am Morgen. Legen Sie das Sammelgut am besten schon am Vorabend an den Strassenrand! Vielen Dank!

*Karin Allenspach
Juniorinnen*

GARAGE REUSSER AG

Ihre Autogarage in Winterthur & Umgebung



garagereusser.ch

Wir sind spezialisiert auf VW, Audi, Seat, Skoda und Opel

Schaffhauserstrasse 2 | 8442 Hettlingen | 052 316 11 77

TURNEN IN DER MÄNNERRIEGE SEUZACH

Sommer-Programm 2023

Seit unserer GV am 18. Januar 2023 sind bereits wieder einige Wochen ins Land gegangen. Viele haben Ski- oder Frühjahrsferien genossen, um sich von den Wintertagen zu erholen.



MÄNNERRIEGE SEUZACH
www.mrseuzach.ch

Wir konnten uns in den wöchentlichen Trainings und in unseren Zusammenkünften reichlich über das Welt- und Gemeinde-Geschehen austauschen – sei es am Donnerstag-Training oder am Dienstag-Höck im Chrebsbach, sei es am Dienstag-Training oder an den jeweiligen Wandertagen – gab es doch laufend neuen Diskussionsstoff.

Am 19. Juni haben wir Abschied von unserem langjährigen Mitglied Fritz Streiff genommen. Er verstarb am 25. April im Kantonsspital Win-

terthur. Lieber Fritz, du wirst uns lange in Erinnerung bleiben.

Vom 16. bis am 25. Juni fand das grosse Kantonturnfest «KTF wyland» in Dägerlen statt. Wir Seuzacher Männerriegler waren am 24. Juni unterstützend im Gastronomie-Bereich im Einsatz um die Turnerschar und die vielen Gäste mit reichlich Speis und Trank versorgen zu können.

Mit Sommerferienprogramm

Im Juli und August geht es schon wieder in den Sommer-Urlaub. Un-

ser Sommerferienprogramm wird wie folgt organisiert: Wir treffen uns während den Sommerferien vom 17. Juli bis am 4. August jeweils am Donnerstagabend um 19.30 Uhr beim Gemeindehaus Seuzach. Wir laden alle Aktiv- und Passivturner ein, mit uns in Kameradschaft diese Abende jeweils auf einer schönen Velotour zu verbringen. Wir geniessen gemeinsam zuerst aktiv und abschliessend beim «Schlumi» die schönen Sommerabende.



Kleiner Erfrischungshalt.



Fototermin on tour.



Am 9. September steht unsere Turnfahrt auf dem Programm.

Am 9. September findet unsere jährliche Turnfahrt statt. Welche Region wir dieses Mal erkunden werden ist noch in Planung. Wir freuen uns auf das neue Programm bereits jetzt.

Suchst Du Fitness?

Wir suchen DICH – möchtest Du mit uns fit bleiben? Warum treffen wir uns nicht einmal in der Halle am Dienstag oder Donnerstag? Wir freuen uns Dich in unseren Turnstunden, an den Veloausfahrten oder der Turnfahrt. zu treffen. Die aktuellsten Infos sind auf unserer Homepage www.mrseuzach.ch abrufbar.

Ruf unseren Präsidenten Bruno Scherrer, Mobile 079 420 28 59 an, mach einen Termin aus!

Rolf Lüscher
Kassier Männerriege

REGIONALMEISTERSCHAFT FEHRALTORF 2023

Das «Turnfest vor dem KTF»

Mit grosser Vorfreude und hochmotivierten Seuzemer Athleten startete der TV Seuzach mit den Regionalmeisterschaften in die Turnfestsaison 2023.



In Fehraltorf angekommen, trafen uns schon die ersten Sonnenstrahlen im Gesicht, sodass wir uns direkt nach dem Einwärmen eincremen mussten. Nicht aber, dass uns der Sonnenschutz störte, nein, im Gegenteil! Im Hochsprung glänzten wir wortwörtlich, zwei Turner knackten ihre persönliche Besthöhe und wir sprangen einige Male so perfekt, dass kein Blatt mehr zwischen Turner und Latte gepasst hätte.

Erwähnenswert ist ausserdem die Sprintstaffel. Sie ist im Moment die schnellste, kräftigste und beste der Region. Eine weitere erfreuliche Leistung war die Note 8.9 der gemischten Kleinfeldgymnastik. Diese war bis noch vor Kurzem durch verschiedene Ausfälle am Schwächeln, konnte mit dieser Note aber ein klares positives Zei-



Mit viel Schwung und Spannung über die Latte: Simon Rauchegger.

chen setzen. Auch im Schleuderball, Speer, Weitsprung, Kugelstossen und der gemischten GK wurde das Beste gegeben.

Asiatische Nudeln

Zum Abendessen gab es für die vielen hungrigen Turner asiatische Nudeln, bevor dann die Party erst richtig steigen sollte. Also fast, die Reithalle, die als Festzelt diente, war während dem Essen voll, aber dann, war da auf einmal nur noch der Sänger. Und der Turnverein Seuzach. Auf der Bühne. Alle? Fast alle. Einige Gesundheits-Spezialisten und -Berater rissen viele Blicke auf sich, als man plötzlich körperliche Ertüchtigungen und Tattoos am Glücksrad gewinnen konnte.

Der Andrang war dermassen riesig, dass der Stand schon nach wenigen Gewinnen wieder schliessen musste.

Als sich einige erst am Sonntagmorgen in ihren Schlafsack verkrochen, waren andere kurze Zeit später schon wieder wach und genossen eine erfrischende Morgendusche. Auf der amüsanten und besonders bequemen Rückfahrt genossen wir unsere gemeinsame Zeit, bevor dann doch relativ schnell das Bett rief.

Nils Bärlocher



Flugshow mit Pascal Gaull.

Noch keine E-Ladestation?

Elektroinstallation
Solar / E-Mobilität
ICT-Services
Gebäudeautomation

**Lassen Sie sich beraten
058 359 48 50**

EKZ Eltop AG
Filiale Seuzach
Strehlgasse 25, 8472 Seuzach
Tel.: 058 359 48 50, seuzach@ekzeltop.ch

GESUCHT:

Trainerin/Trainer für Juniorenfussball-Team Dc-/Dd Junioren

Hast du Lust, ein- bis zweimal pro Woche motivierte und fussballbegeisterte Juniorinnen und Junioren im Nachwuchsfussball zu trainieren und sie auf ihrem Weg zu begleiten?



Wir suchen für die kommende Saison noch einen/eine Trainer/-in und einen/eine Assistenten/-in für die Dc-Junioren (2. Stärkeklasse) und einen/eine Assistenten/-in für die Dd-Junioren (3. Stärkeklasse). Melde dich bei uns. Bei Interesse oder Fragen stehen wir dir gerne zur Verfügung:

Laszlo Kalmar, Leiter Nachwuchsfussball, laszlo.kalmar@fcseuzach.ch, lkalmar@gmx.ch.

Vielen Dank im Voraus und wir freuen uns sehr, von dir zu hören.

*Sportliche Grüsse
Laszlo Kalmar*



ACHTUNG – FERTIG – PFIFF

«die schnällschte Seuzemer» sind bekannt

Kennst du «die schnällschte Seuzemer»? Nach einer dreijährigen Pause konnte am 16. Juni die zehnte Austragung vom Anlass «die schnällschte Seuzemer» durchgeführt werden.



Über die Strecke von 30 bzw. 50 Meter traten die Kinder der Jahrgänge 2010 bis 2018 gegeneinander an, wobei jeweils getrennt nach Jahrgang und Geschlecht gesprintet wurde. Auch in diesem Jahr profitierte man von idealen Wetterbedingungen. So konnten die Organisatoren zusammen mit den freiwilligen Helferinnen und Helfern, dem FC Seuzach und dem Elternforum Seuzach-Ohringen die über 95 teilnehmenden Kinder bei Sonnenschein und sommerlichen

Temperaturen begrüßen. Die zahlreichen Fans und das Landbote-Maskottchen «Leo» spornten die Kinder zu Höchstleistungen an. Schliesslich wollte jede und jeder den begehrten Titel «schnällschte Seuzemer 2023» für sich beanspruchen. Nachdem alle Teilnehmenden im Ziel die Erinnerungsmedaille erhalten hatten, ehrte Leo bei der Siegerehrung die jeweils Schnellsten mit einem tollen Siegerpokal.

Ein gelungener Dorfanlass
Die Wettkämpfe machten natürlich hungrig und durstig. Die Festwirtschaft des FC Seuzach stand bereit, damit alle ihre wohlverdiente Wurst, Hot-Dog, Pommes oder ein kühles Getränk geniessen konnten. Als ob die Kinder noch

nicht genug Bewegung hatten, vergnügten sie sich anschliessend noch beim Fussball und Fangispielen. In der Festwirtschaft liessen die Eltern, Grosseltern, Gottis, Göttis und alle anderen Fans den schönen Sommerabend in gemütlicher Runde ausklingen. Ein würdiger Abschluss für einen gelungenen Dorfanlass.

Wir bedanken uns nochmals herzlich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, beim FC Seuzach, beim Elternforum Seuzach-Ohringen, bei unserem Leo und beim Platzwart für die tatkräftige Unterstützung.

*Stefanie Badertscher,
Nadine Schmid*

Das sind «die schällschte Seuzemer» 2023

Jahrgang	Mädchen	Junge
2018	-	Henrik Heiniger
2017	Lena + Naemi	Romeo Broglio
2016	Malina Wismer	Samu Schmid
2015	Lina Roth	Loris Badertscher
2014	Chiara Pandiani	Pascal Caserman
2013	Amélie Allaz	Leon Leuenberger
2012	-	Silvan Stejskal
2011/2010	Lenja Brügger	Janis Peyer



Siegebild 2023 mit Maskottchen Leo.

ERFOLGREICHER WEINLÄNDER MUSIKTAG

88 Punkte in der Parademusik und 87 Punkte im Wettspiel

Der Musikverein Stammheim und das Organisationskomitee haben am 4. Juni alle Musikantinnen und Musikanten, Gäste und Besucher am perfekt organisierten Fest herzlich willkommen geheissen. Wirklich alles hat an diesem sonnigen Tag gepasst.



Zwei Musikvereine, ein gemeinsames Fest: Stammheim und Seuzach.



Selbst im Dorfbrunnen dominierte die Blasmusik.



Musikgesellschaft Seuzach

So konnte sich die Musikgesellschaft Seuzach über mehrere Höhepunkte an diesem Sonntag freuen...

...Gesamtchor und Fahnenübergabe – Als Träger der Verbandsfahne durfte die Musikgesellschaft Seuzach gemeinsam mit dem Gastgeber alle Weinländer Musikvereine musikalisch begrüßen und die Fahne persönlich an Stammheim überbringen.

...Parademusik – Die Jury-Bewertung in der klassischen Parademusik mit 88 von möglichen 100 Punkten sicherte der Musikgesellschaft Seuzach den zweiten Podestplatz hinter dem Musikverein Brass Band Henggart.

...Wettspiel – Als einziger teilnehmender Verein in der Kategorie Unterhaltungsmusik wurde das Blasorchester mit 87 von möglichen 100 Punkten im Wettspiel für seine sehr gute Leistung ausgezeichnet.

...Veteranen – Mit Fanfaren und Trompeten gewürdigt, jubilierten die frisch ernannten Veteranen Rainer Wibner (musiziert seit 25 Jahren), Reto Möhl und Matthias Moos (musizieren beide seit 35 Jahren).

...Publikum – Erfreulicherweise sind einige Seuzacherinnen und Seuzacher dem Aufruf in der letzten Seuzi Zytig gefolgt, haben den Weg in das für den Anlass extra mit wunderschönen Blumen geschmückte Weinländer Dorf gefunden und ihren eigenen Dorfverein kräftig mit Applaus unterstützt.

Die Musikgesellschaft Seuzach kann somit auf einen erfolgreichen

und festlichen Weinländer Musiktag in Stammheim zurückblicken.

Openair-Konzert im Rössli-Park

Und nicht zuletzt noch ein Ausblick: Am Mittwoch, 12. Juli findet

ab 19.30 Uhr das Openair-Konzert im Rösslipark statt, womit sich der Musikverein in den Sommerurlaub verabschiedet.

Bettina Wehrli



Zwei der drei Seuzacher Jubilare, v.l. Reto Möhl (musiziert seit 35 Jahren) und Rainer Wibner (musiziert seit 25 Jahren), Matthias Moos war verhindert.



Auf dem Eröffnungsmarsch durch das hübsche Weinländer Dorf.

AUFFAHRT-TOUR

In den französischen Jura

Wir besammelten uns am Donnerstag, 18. Mai um 7.45 Uhr auf dem Rietackerplatz, einige wichtige Informationen flossen und um 8 Uhr starteten wir unsere Tour.



Unsere Parkordnung am Lac de Saint Point für das Mittagessen.



Kurze Fotopause in grüner Umgebung.

Töffclub Offes (R)ohr



www.offesrohr.ch

Wir fahren dem Rhein entlang bis Laufenburg, dann südlich um Basel durch den Huggerwald und über den Glaserberg, immer der französischen Grenze entlang, bis nach Porrentruy. Der Col de la Croix war die nächste Höhe und dann ging es

dem Doubs entlang bis nach St. Hippolyte. Bis dahin hatten wir bereits eine Kaffeepause eingelegt und am Lac de Saint Point das Mittagessen genossen. Die kleine Ortschaft Saint-Point-Lac liegt direkt am See im französischen Département Doubs in der Region Bourgogne-Franche-Comté.

Danach durchquerten wir die Hügel und Täler des französischen Juras, über Pierrefontaine und Morteau dem Fluss Dessoubre entlang, an der Grotte du Trésor und dem Aussichtspunkt Roche du Prêtre vorbei. Der Col du Tournet war dann der Höhenabschluss und nun

ging es den idyllischen Strassen entlang zum Hotel in Bonnetage.

Eine eindruckliche Landschaft

Am zweiten Tag genossen wir die abwechslungsreiche Landschaft des französischen Juras. Einen sehenswert Halt machten wir beim Aussichtspunkt Mouthier Haute Pierre, bevor wir am Lac de Saint Point südlich von Pontarlier und an verschiedenen Flüssen entlang wieder zum Hotel in Bonnetage zurück fuhren.

Die Heimreise führte uns südlich der Route entlang, auf der wir gekommen waren – am Mt. Miroire

vorbei über den Col de la Vierge, dann über die Grenze in die Heimat und durchs Vallon de St. Imier an Delémont vorbei und dann wieder Richtung Norden dem Rhein entlang bis nach Hause. Es war ein besonderes Erlebnis, die Gegend ist sehr schön, die Leute sehr gastfreundlich, das Hotel und das Essen vorzüglich und wir fuhren die 900km problemlos. Die Regenbekleidung brauchten wir nie und wir kamen am Samstagabend alle gesund und müde um 17 Uhr in Seuzach an.

Dario Casa



Der französische Jura - eine wunderschöne, beeindruckende Landschaft.

SCHWÄBISCHE TOSKANA

Mehr als nur eine Reise wert

Mitte Juni – und bereits stand eine weitere viertägige Juni Tour auf dem Programm. Für einmal war das Reiseziel nicht sehr weit weg, liegt doch Löwenstein nur zweihundertvierzig Kilometer von Seuzach entfernt.



Knopfmacherfelsen mit Blick in das Donautal.



Gruppenbild auf Schloss Hirschhorn.

In zwei Stunden und dreissig Minuten wäre das Ziel schon erreicht gewesen. Nur ist unsere Berufung mit dem Motorrad die Landschaften zu geniessen und auch einiges zu erleben. Beides haben wir auf dieser Reise im vollen Umfang serviert bekommen.

Besammlung war am Donnerstag, 15. Juni früh um 7.15 Uhr. Für einmal traf sich eine stattliche Gruppe – dreizehn Personen mit zwölf Töff's. Pünktlich machten wir uns auf den Weg, vorbei an den Dörfern des Weinlandes nach Diesenhofen. Dort überquerten wir den Rhein nach Deutschland und fuhren weiter nordwärts bis kurz vor Engen. Da ging es rechts weg, um das Städtchen zu umfahren. Wir begegneten bekannten Ortschaftsnamen wie etwa Neuhausen. Nur dreissig Kilometer weiter durchfuhren wir bereits wieder Neuhausen, aber diesmal ob Eck. Zum Kaffeehalt trafen wir wie geplant um neun Uhr beim Knopfmacher ein. Ein Restaurant mit Hotel mit herrlicher Aussicht auf das Donautal. Unweit vom Hotel der Knopfmacherfelsen, ein Ort mit Sagen umwobenem Hintergrund.

Hinauf und hinunter

Frisch gestärkt führte uns die Reise durch schöne Täler, auf der einen Hügelseite hinauf, auf der anderen hinunter. Gut geplant, fuhren wir auf Strassen, die an Wochenenden für Motorräder gesperrt sind. Die Gründe sind klar, der Übermut unvernünftiger Fahrer forderte zu viele Opfer.

Wir genossen die Strassen und kehrten zum Mittagessen in Godmadingen im Restaurant «zum

Lamm» ein. Die Reise führte uns nun in die verkehrsreiche Gegend rund um Stuttgart. Über kleine und noch kleinere Strassen konnten wir dem starken Verkehr ausweichen, so dass wir auch mit Kaffeehalt in Reichenbach an der Fils und einem weiteren Tankstopp unser Ziel, den Landgasthof Roger in Hösslinsülz, Gemeinde Löwenstein, fast pünktlich auf die Minute erreichten.

Frühstück mit Sonnenaufgang

Der zweite Tag startete für Frühstück mit einem herrlichen Sonnenaufgang über dem Breitenauer See und einem feinen Frühstück.

Dann ging es weiter an Heilbronn vorbei zum Neckar. Der Fluss begleitete uns über einige Kilometer bis nach Hirschhorn. Dort versuchten wir auf dem Schloss einen Kaffee zu erhalten. Leider war niemand anzutreffen und so hatten wir wenigstens Zeit, um unser pflichtiges Gruppenfoto zu schiessen. Der Einzige, der auf dem Foto fehlt ist natürlich der Schreiberling.

Ohne Kaffee führte uns das Navi durch eine Landschaft voller Wein-

berge, idyllischen Dörfern, grossflächigen Wäldern bis hin zu Burgen und Schlössern, bis wir zum Mittagessen in Miltenberg am Main eintrafen. Ein Städtchen am Fluss und mit Fachwerkbauten, das jährlich sehr viele Touristen anzieht. Nach einem Rundgang und dem Mittagessen führten uns unsere Räder durch Teile des Odenwaldes wieder südwärts bis zum nächsten Halt in Buchen im Odenwald. Dort wartete eine Überraschung auf unsern Präsidenten, der an diesem Tag Geburtstag feierte. Aus diesem Grunde wurde der doch älter gewordene Herr am Töff-Parkplatz mit dem Seniorenmobil abgeholt. Nicht genug damit, spontan fädelte unser Hotelier noch eine Reibergfahrt mit Traktor und Wagen ein. Bei einer Degustation von Wein, Williams und Gin liessen wir den Geburtstag und den Abend gemütlich ausklingen.

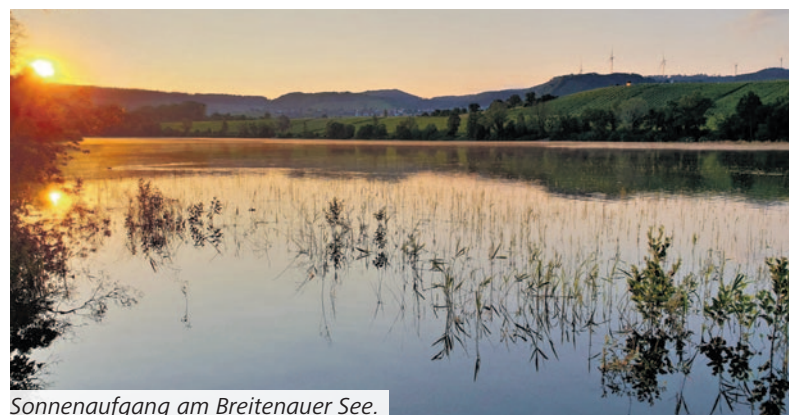
Markt wie es sich gehört

Der dritte Tag führte uns zur Stadtbesichtigung nach Schwäbisch Hall. Auf dem Marktplatz war Markt wie es sich gehört. Dann

führte uns die Reise weiter nach Langenburg, wo wir die Mittagspause genossen.

Da wir schon wieder mehr als die Hälfte unserer Reisezeit in der Schwäbischen Toskana hinter uns hatten genossen wir den Nachmittag mit vielen langen und engen Kurven, bis wir nach weiteren achtzig Kilometern beim Kloster Schöntal eintrafen. Es war warm geworden und so kühlten wir uns mit einem Eis oder Getränk. Zum Abschluss noch die letzten Kurven, dann Parkdienst am Fahrzeug und dann war wieder Zeit für den abendlichen Ausklang.

Der letzte Tag unserer Tour startete gemütlich. Etwas Verspätung am Start und die Ansage, dass es an diesem Sonntag dreissig Grad und mehr gebe, sorgte dafür, dass die Reiseroute direkter ausfiel als ursprünglich geplant. So verabschiedeten wir uns von sehr vorbildlichen Gastgebern und machten uns auf den Rückweg nach Seuzach. Die Fahrt führte uns diesmal westlich von Stuttgart südwärts bis zur Nagoldtalsperre, ein vielbesuchter Motorradtreffpunkt. Im Restaurant bekamen wir eine feine, leichte Kost, die uns genügend Energie für die letzten einhundertfünfzig Kilometer gab. Neunzig Minuten früher als geplant und doch mit einer Rollzeit von einundzwanzig Stunden und mehr als tausendzweihundert Kilometer trafen alle wohlbehalten wieder zu Hause ein. Einmal mehr haben wir das Reisen genossen und vieles erlebt. Wir freuen uns bereits heute auf die nächste Tour.



Sonnenaufgang am Breitenauer See.

Jürg Flacher

VOR DEM HÖHEPUNKT DES CEVI-SOMMERS

Ein kurzer Rückblick auf zwei tolle Cevi-Momente

Jetzt so kurz vor dem Höhepunkt des Cevi-Sommers, dem diesjährigen Sommerlager, möchten wir die Gelegenheit nutzen und noch einmal auf zwei vergangene Cevi-Momente zurückblicken.



Der Eschenberg-Cup ist ein Wettbewerb, in welchem jedes Jahr die verschiedenen Abteilungen der Region Winterthur-Schaffhausen gegeneinander antreten. Dieses Jahr reisten wir gemeinsam zu den Walcheweihern und trafen dort auf Captain Jack Sparrow. In kleineren Gruppen machten wir uns auf den Weg, um die verschiedenen, von Captain Jack Sparrow gestellten Aufgaben und Posten zu lösen. Dabei bauten wir unter anderem ein Schiff mit nur einem Meter Schnur oder schlängelten uns durch ein tückisches Spinnennetz hindurch.

Obwohl die ganze Abteilung mit vollem Elan dabei war, hat es uns dieses Jahr leider nicht für den Sieg gereicht. Umso mehr freuen wir uns aber auf die Gelegenheit, im nächsten Jahr unser Wissen und Können wieder unter Beweis zu stellen.

Pfingstlager

Mit einer wunderschönen Wetterprognose starteten dieses Jahr die Stufen des Cevi Seuzach ins Pfi-La. Während sich die einen Stufen mit kulinarisch-köstlicher Schokoladencrème versorgten und die Kochlöffel schwangen, durften ein paar andere Stufen auch wichtige Lebenslektionen lernen. So zum Beispiel, dass Socken über dem Feuer zu trocknen nicht die allerbeste Idee sei, das Schlafen im Sitzen in der Tat möglich ist, oder auch dass Kommunikation sowie Improvisation eines der wichtigsten Dinge sind, um nicht plötzlich Freund mit Feind zu verwechseln.

Natürlich wurde auch dieses Jahr kräftig mitgeholfen, zum einen der Roten Zora in ihrem Versuch, den unschuldigen Branco zu befreien, zum anderen aber auch Peter Pan bei seinem langwierigen Kampf gegen Captain Hook. Auch die Bastellei wurde nicht vergessen und so wurden wunderschöne Chräleketten erstellt und Banner verziert.

Alles in allem kann man sagen, dass auch die diesjährigen Pfingstlager ein voller Erfolg waren und

das viele schöne Erinnerungen und Geschichten entstanden sind. Wir warten schon alle sehnsuchtsvoll auf das nächste Mal, um ein weiteres Abenteuer zu erleben.

Wir können also auf spannende, erlebnisreiche, nervenaufreibende, aber vor allem auf schöne Cevi-Momente zurückblicken und warten gespannt darauf, was noch alles kommen mag!

Pilvi



Lagerplatz der Stufe Suora während des Pfingstlagers.



Enger Zusammenhalt in der Stufe Naemi.



Baubiologische Beratung und Ausführung
Schimmelsanierungen
Maler- und Tapezierarbeiten

8472 Seuzach

052 335 26 78

www.maler-christener.ch

BIS ZUM GRILLPLAUSCH IM SEPTEMBER

Die SVP wünscht Allen eine schöne Sommerpause

Unsere Sommerpause verbringen wir mit den Vorbereitungen für die zweite Jahreshälfte, um unseren Mitgliedern und Ihnen spannende und interessante Anlässe zu bieten.



Unsere nächste Parteiversammlung findet am 6. September statt, dabei werden unter anderem auch die Geschäfte der anstehenden Gemeindeversammlung besprochen.

Damit Ihnen nach der Sommerpause nicht langweilig wird, möchten wir Sie ebenfalls über unseren nächsten Anlass «SVP bi de Lüüt» informieren. Am Samstag, 23. September werden wir in Ohringen einen Grillplausch für die ganze Familie und auch für Nicht-SVP-Mitglieder durchführen. In geselliger Runde haben wir Zeit über die Entwicklungen in der Gemeinde, aber auch im Kanton und der Schweiz zu diskutieren. Wo drückt der Schuh, was bewegt die Bevölkerung und wo fühlen Sie sich missverstanden. Sprechen



Wie wär's am 23. September mit einem selbst gebackenen Schlangenbrot?

Sie beim Bräteln der Wurst oder beim Backen vom Schlangenbrot mit unseren Gemeinderats- und Behördenmitgliedern über Ihre Anliegen. Genauere Infos folgen in

der nächsten Ausgabe der Seuzi Zytig und auf unserer Homepage www.svp-seuzach.ch.

Wir freuen uns, Sie an einem unserer nächsten Anlässe oder an

einer kommenden Versammlung begrüßen zu dürfen.

SVP Seuzach-Ohringen

STEDA
Reinigungs-Service

**Wir bringen für Sie alles zum Glänzen,
vom Fenster bis zum ganzen Haus!**

Wir reinigen zuverlässig

- Fenster,
- Wohnungen,
- Treppenhäuser,
- Geschäftsräume,
- Büros
- und vieles mehr!



**Wir übernehmen auch Hauswartungen!
Fordern Sie jetzt eine unverbindliche
Offerte an.**

Möslistrasse 5 • 8472 Seuzach
Tel.: 052 338 06 60
Fax: 052 338 06 61
www.steda.ch



- Neuanlagen
- Umänderungen
- Naturnahe Anlagen
- Gartenpflege

Garten - und Landschaftsbau

Ohringerstrasse 120

8472 Unterohringen

Telefon 052 335 12 15

sekretariat@rueegg-gartenbau.ch

www.rueegg-gartenbau.ch



SEHEN WILL GELERNT SEIN

Optik Sonderer neu mit Kinderoptometrie

Manchmal haben Lernschwierigkeiten ihre Ursache bei den Augen. Bei bestehenden Lernschwächen oder Kopfschmerzen empfiehlt sich daher, unbedingt auch an das visuelle System zu denken. Dank regelmässiger Kontrolle kann man schon vor dem Entstehen von Lernschwierigkeiten agieren.



Kinder werden mit anatomisch vollständig ausgebildeten Augen geboren. Die Sehfunktionen müssen jedoch erlernt und die Sehtwicklung rechtzeitig überprüft werden. Wichtig ist, dass man bei den Kindern regelmässig ab einem Alter von 1.5 Jahren einen Augencheck machen lässt um Auffälligkeiten früh zu erkennen.

Sehchwächen können mit Brille und Kontaktlinsen korrigiert werden. Auch Probleme der visuellen Wahrnehmung wie Sehstörungen können teilweise mit Brille oder durch ein Sehtraining gelöst werden. Ein individuelles Augentraining kann die Lese- und Lernfähigkeiten verbessern, ohne dass in jedem Fall eine Brille notwendig wird.

Sehchwächen oder Sehstörungen und mögliche Behandlung

Optik Sonderer führt individuelle Augentrainings mit Schülerinnen und Schülern durch, um Störungen entgegenzuwirken und das Sehverhalten der Augen zu verbessern. Das Visualtraining wird beispielsweise bei Lern- und Leseproblemen, steigender Kurzsichtigkeit, verstecktem Schielen oder bei Unschärf- oder Doppelsehen eingesetzt.

Das neue Angebot Kinderoptometrie ergänzt das Visualtraining perfekt. In Untersuchungen wird getestet, ob alle Voraussetzungen zur normalen Entwicklung des Sehens gegeben sind oder ob eine Störung die normale Sehtwicklung beein-

trächtigt. Ramona Singenberger, die im Mai 2022 die Zusatzausbildung zur Kinder-Optometristin abgeschlossen hat, ist überzeugt von der Kinderoptometrie. Durch das wiederholte Testen der Kinderaugen können Anzeichen für Sehchwächen oder Sehstörungen frühzeitig erkannt und die damit verbundenen Folgen wie Kopfschmerzen, Unkonzentriertheit, Augenbrennen, Doppelbilder oder Probleme beim Lesen (z.B. Buchstaben verwechseln oder weglassen) verhindert sowie spätere Probleme in der Schule oder im Alltag vermieden werden.

Wichtige Untersuchungszeiträume (s. auch Grafik)

1. Im ersten Lebensjahr kann abgeklärt werden, ob die Voraussetzungen zur normalen Entwicklung des Sehens gegeben sind oder ob Trübungen, nicht altersgemässe Fehlsichtigkeit, Ungleichsichtigkeit (Anisometropien) oder offene Schielfehler vorhanden sind.
2. Im Alter von 3 Jahren kann überprüft werden, ob die wichtigsten Sehfunktionen altersgemäss entwickelt sind. Es sollten zusätzlich die Sehschärfe, das räumliche Sehen und das Farbsehen überprüft sowie eine Feinbestimmung von Fehlsichtigkeiten vorgenommen werden.
3. Ein Dreivierteljahr vor der Einschulung, also etwa mit sechs Jahren, sollte das Sehen auf Schultauglichkeit überprüft werden.
4. Mitte der zweiten Klasse empfiehlt sich eine intensive Überprüfung des beidäugigen Sehens. Dabei gilt es herauszufinden, ob Störungen im Zusammenspiel der



Augen zu asthenopischen Beschwerden (Anstrengungsprobleme durch das Sehen) oder Lese- und Rechtschreibproblemen führen können.

5. Das Auge wächst bis etwa zum 25. Altersjahr weiter, was Auswirkungen auf die Sehleistung haben kann. Daher empfehlen wir weiterhin regelmässige Untersuchungen.

Mehr Informationen zu den Untersuchungen finden Sie auf der Webseite www.optiksonderer.ch.

Kontakt

Optik Sonderer
Stationsstrasse 50
8472 Seuzach
Telefon 052 335 33 95
info@optiksonderer.ch

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag jeweils von 9 bis 12 und von 13.30 bis 19 Uhr, am Samstag von 9 bis 15 Uhr. Terminvereinbarung via Telefon oder online auf der Website.

Optik Sonderer

Das Pflanzencenter mit Charme

- Stauden
- Rosen
- Gehölze
- Hortensien
- Gartenmärkte

Aquilegia
Im Garten zuhause
8442 Hettlingen www.pflanzencenter.ch

OPTIK SONDERER

Jetzt Gratis-Sehtest für Kinder.
Gültig bis 28.07.2023

Schule ist gar nicht so anstrengend – wenn man gut sieht.

Stationsstrasse 50 | 8472 Seuzach | 052 335 33 95

RISTORANTE PIZZERIA «LA STAZIONE»

Holzofenpizza in neuem Ambiente geniessen

Seit dreizehn Jahren verwöhnen Katarina und Nik Raja im «La Stazione» ihre Gäste mit feinen italienischen Spezialitäten. Seit 2011 werden sie unterstützt von Fatmire «Fati», die im mit Holz befeuerten Ofen ihre beliebten Pizzas hervorzaubert.

Das «Stazione» umfasst neben dem Restaurant und der Aussenterrasse auch einen Bankettsaal für rund 70 bis 80 Personen, ideal für ein Familienfest, einen Geschäftsanlass oder auch für eine kleine Hochzeitsfeier. Und genau dieser Saal präsentiert sich nun in einem neuen «Kleid». Die vorher weiss gestrichenen Wände verbreiten nun als dekorative, rustikale Steinwände das zur traditionellen italienischen Küche passende Ambiente. Nik Raja: «Für uns ist es sehr wichtig, dass sich unsere Gäste auch in dieser Beziehung wohlfühlen und so den Besuch bei uns nicht nur auf dem Teller geniessen können.»

Der nächste Optimierungsschritt ist auch schon geplant. In den nächsten Tagen wird der Saal mit einer mobilen Glaswand vom Restaurantbereich abgetrennt. Katarina Raja: «So können dort gesellschaftliche Anlässe künftig ungestört vom Restaurant- und Thekenbetrieb stattfinden.»

Sommerkarte und Pizzaneuheiten

Auch in diesem Sommer können die «Stazione»-Gäste aus einer speziellen Sommerkarte auswählen. Verschiedene Salate und Fitnesssteller sind ebenso darauf zu finden wie etwa Parmaschinken mit Melone oder ein aromatisches Vitello tonnato – selbstverständlich hausgemacht. Auch «Fati» überrascht immer wieder mit kreativen Ideen, die sie in ihrem Holzofen professionell umsetzt, wie etwa die Pizza Salmone mit Rauchlachs oder die Mezza Capa mit scharfer Salami. Wer es rund mag, kommt ebenfalls



Nik und Katja Raja im Saal mit den neuen Steinwänden.

auf seine Rechnung. Die Pizza Rotolone mit Rohschinken kommt nämlich gerollt auf den Teller, eine Spezialität, die sich schon grosser Beliebtheit erfreut, kann sie doch scheibenweise geniessen werden.

Wer sich bei einem gemütlichen Treffen auf der Aussenterrasse vis-à-vis vom Bahnhof Seuzach eine Zigarre gönnen will, ist seit kurzem

im «Stazione» ebenfalls an der richtigen Adresse. Nik Raja: «Auch in diesem Bereich setzen wir unsere Philosophie «Qualität zu vernünftigen Preisen» konsequent um.»

Kontakt

Ristorante Pizzeria «La Stazione»
Stationsstrasse 46
8472 Seuzach

Telefon 052 335 22 88
info@la-stazione-seuzach.ch
www.la-stazione-seuzach.ch

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Sonntag 10 bis 14 und 17 bis 24 Uhr, Montag und Dienstag geschlossen.

Walter Minder



Die Pizza Rotolone – eine neue Kreation der langjährigen «Stazione»-Pizzaiola Fati.

Die nächste
SEUZI ZYTIG
erscheint am:

**Donnerstag/Freitag,
7./8. September 2023.**

**Redaktionsschluss:
Sonntag, 20. August 2023.**

WEISSER HAUTKREBS

Vorbeugen ist besser als Heilen

Schwarzer Hautkrebs, auch Melanom genannt, gilt als gefährlicher als weisser Hautkrebs. Ab einer bestimmten Grösse kann der schwarze Hautkrebs Ableger in anderen Organen bilden.



Deshalb ist es von entscheidender Bedeutung, ein Melanom rechtzeitig zu erkennen. Neben dieser gefürchteten Hautkrebsform geht der weisse Hautkrebs oft vergessen. Dieser wächst langsamer, bildet nur selten Ableger und lässt sich, frühzeitig erkannt, meist gut behandeln. Zur Vorbeugung solcher Hautveränderungen hat ein guter Sonnenschutz oberste Priorität.

Ursachen und Auftreten

Während schwarzer Hautkrebs an allen Körperstellen auftreten kann, tritt weisser Hautkrebs vermehrt an Körperstellen auf, die häufig dem Sonnenlicht ausgesetzt sind, also vorwiegend im Kopf-, Gesichts- und Halsbereich. Ursache ist nämlich UV-Strahlung jeglicher Art. Von dieser Krebsform sind vermehrt Menschen mittleren und höheren

Alters sowie Personen betroffen, die in Beruf oder Privatleben über Jahre intensiver Sonnenstrahlung ausgesetzt waren. Beim weissen Hautkrebs wird zwischen Basaliom (Basalzellkarzinom) und Plattenepithelkarzinom (Spinaliom) unterschieden, abhängig davon aus welcher Zellart er hervorgeht. Das Spinaliom zeigt sich meist etwas aggressiver.

Aktinische Keratose als Vorstufe

Die meisten Plattenepithelkarzinome bilden sich aus Krebsvorstufen, den sogenannten aktinischen Keratosen. Aktinische Keratose ist eine dauerhafte Schädigung der Oberhaut. Diese Veränderungen sind am Anfang besser tastbar als sichtbar: ein Gefühl, als würde man über Schmirgelpapier streichen. Auch als kleine rötliche Flecken können sie sich zeigen. Typischerweise heilen diese Flecken meist nicht von selbst ab, sondern bleiben dauerhaft bestehen. Wird die aktinische Keratose nicht behandelt,

entwickelt sich daraus bei etwa jedem zehnten Patienten während der nächsten zehn Jahre ein Plattenepitheltumor.

Vorsicht bei schlecht heilenden Wunden

Basaliome sehen zu Beginn oft wie ein harmloses Knötchen aus. Dieses kann glasig, weisslich, hautfarben bis rötlich sein. Im Knötchen können feine Äderchen und häufig eine Vertiefung in der Mitte sichtbar sein. Im Lauf der Zeit kann sich daraus ein Tumor mit wallartigem Rand aus mehreren perlschnurartigen Knötchen entwickeln. Das Plattenepithelkarzinom (Spinaliom) hingegen zeigt sich meist als schuppige Hautstellen, schorfige Wunden oder flache Geschwüre mit einem wallartig erhobenen Rand. Beide Hautveränderungen können immer wieder einmal bluten und werden deshalb oft mit schlecht heilenden Wunden verwechselt. Wer Hautstellen entdeckt, die schlecht oder

nicht abheilen, sollte diese zeitnah von einem Facharzt untersuchen lassen. Frühzeitig entdeckt lässt sich weisser Hautkrebs meist gut behandeln, trotzdem ist Vorbeugen besser als Heilen.

Risiko reduzieren durch optimalen Sonnenschutz

- Sonne während Mittagszeit meiden.
- Sonnencreme mit UV-B und UV-A-Schutz und Lichtschutzfaktor von mindestens 30 wählen.
- Sonnenschutz auch an bewölkten Tagen grosszügig auftragen. Besonders bei starkem Schwitzen oder beim Schwimmen regelmässig erneuern.
- Schützende Kleider, Hut, Sonnenbrille tragen.
- Für Kinder sind UV-Sonnenschutzkleider sinnvoll.
- Die eigene Haut regelmässig auf Veränderungen untersuchen.

Ihre Apotheke Seuzach
Petra Nigg & Team

-20%

AUF DIE GESAMTE ANTHELIOS LINIE

VOM 01.07 BIS 31.07.2023*

*Rabatt nicht kumulierbar mit anderen Vergünstigungen.

SARINA NAEF, SEUZACH

Individuelle Kunstwerke als Geschenk oder Erinnerung

Sarina Naef ist praktisch schon mit dem Pinsel in der Hand auf die Welt gekommen und die Passion fürs Kreative hat sie sehr früh entdeckt. Ihre Spezialität: Auf Bestellung realisiert sie individuelle Auftragsarbeiten in verschiedenen Mal- und Materialtechniken, wie beispielsweise ein Menschen- oder Tierporträt.

ART
Sarina

Die selbständige Künstlerin Sarina Naef bezeichnet ihren Stil als Realismus mit einem Tüpfeln Surrealismus, einem Klecks PopArt und einem Farbtupf voll Leidenschaft. «Ich male mit Acrylfarben, Gouache und Aquarellfarben, meine Zeichnungen entstehen mit Pastellkreide, Farbstift und Bleistift.» Ihre breite künstlerische Palette gibt ihr die Möglichkeit, aus verschiedenen Techniken die Passende für ein bestimmtes Sujet zu wählen und vor allem auch die kreative Freiheit, die verschiedenen Malmedien miteinander zu kombinieren. Sarina Naef: «Grosse Leinwandbilder mit Acrylfarbe wie auch kleinere detaillierte Bleistiftzeichnungen gehören zu meinem künstlerischen Spektrum. Als selbständige Künstlerin habe ich meinen Erfahrungsschatz durch Ausstellungen, Projekte und eine Vielzahl an Auftragsarbeiten stetig erweitert.»

Ein spezielles Weihnachts- oder Geburtstagsgeschenk gesucht?

Ihr Traum ist eines Tages von der Kunst leben zu können, «wobei ich mir bewusst bin, dass das noch ein langer Weg ist». Ihr Angebot für Auftragsbilder – sei es ein spezielles Geburtstags- oder Hochzeitsgeschenk, eine bildliche Erinnerung an ein schönes Erlebnis, an das erste eigene Auto oder ein Dankeschön an einen langjährigen Mitarbeitenden – umfasst verschiedene Stilrichtungen wie beispielsweise bunte PopArt und Aquarellbilder oder Portraits in Pastellkreide, Farb- oder Bleistift. Auch grossformatige Leinwandbilder werden auf Wunsch erstellt. Die von ihr verwendeten Materialien sind von bester Qualität, wobei die Fertigstellung eines Bildes je nach Stil und Auftragslage zwischen vier und sechs Wochen dauert. Sarina Naef: «Nach Absprache übernehme ich auch gerne kurzfristige Aufträge.» Um ein Porträt malen oder zeichnen zu können, benötigt sie ein gutes, hochaufgelöstes Foto, auf dem möglichst viele Details zu erkennen sind. «Je besser die Vorlage ist, desto besser ist das Ergebnis!». Selbstverständlich erhalten Kundinnen und Kunden vor der Auftragserteilung alle not-



Die Seuzacher Künstlerin Sarina Naef in ihrem Atelier.



Unverkennbar: Brad Pitt, eine Porträtzeichnung von Sarina Naef.

wendigen Informationen wie etwa über die Auftragsabwicklung und die Zahlungsmodalitäten. In ihrem Onlineshop gibt es neben Originalbildern auch kreative Geschenke wie Sticker, ABC-Poster für Kinder, Übersetzer oder Kunstdrucke zu kaufen.

Die Inspiration für ihre Bilder findet sie in der Natur, ihrer Tochter und Familie oder aktuellen Themen. «Jedes meiner Bilder hat eine spezielle Bedeutung, so habe ich im Bild mit dem Eisbären den Wandel unserer Welt verarbeitet. Die Ginkgoblätter stehen für Hoffnung, Fruchtbarkeit und ein langes Leben, Wale gelten vielerorts als Stützpfiler des Universums. Das Bild soll die Betrachterin, den Betrachter zum Reflektieren anregen». Die Verknüpfung von Realismus und Fantasie gibt ihr die Möglichkeit sich künstlerisch zu entfalten.

Erste Ausstellung in Winterthur steht vor der Tür

Sarina Naef wurde bereits auch schon für die Illustration eines Kinderbuchs engagiert, das in der Bibliothek Seuzach erhältlich ist. An der Pink Ribbon-Gala 2022 – Pink Ribbon engagiert sich seit 2007 in

der Schweiz für die Sensibilisierung zum Thema Brustkrebs – wurde ein Werk von ihr versteigert, dessen Erlös unter anderem in Forschungsprojekte investiert worden ist.

Zudem wird Sarina Naef im September ihre Kunstwerke im Rahmen einer Ausstellung erstmals in der Alten Kaserne an der Technikumstrasse 8 in Winterthur einem breiten Publikum präsentieren können. «Die Vernissage findet am Freitag, 1. September um 19 Uhr statt und ich hoffe natürlich, dass auch viele Seuzacherinnen und Seuzacher die Gelegenheit benutzen, mich und meine künstlerische Arbeit näher kennenzulernen.» Die Ausstellung im Bistro des beliebten Kulturzentrums trägt den Titel «Kontraste der Kunst: Eine Ausstellung zwischen Realismus und Fantasie».

Kontakt

Sarina Naef, Art Sarina
Telefon 079 252 67 77
info@artsarina.com
www.artsarina.com
Instagram: art_sarina84
Facebook: Art Sarina

Walter Minder

MITGLIEDERVERSAMMLUNG MIT ÖFFENTLICHEM REFERAT

Wie schützen sich Seniorinnen und Senioren?

Wie erkenne ich gefährliche Situationen, wie schütze ich mich vor Enkeltricks und Belästigungen?



Der Vortrag von Katharina Eisenring stiess auf grosses Interesse.



Überall für alle

Diese Themen stossen bei der Bevölkerung auf grosses Interesse und so haben am Mittwoch, 7. Juni rund 60 Interessierte den Vortrag von Katharina Eisenring besucht. Sie ist langjährige Trainerin von Kursen bei Pallas Selbstverteidigung und in Ausbildung und Vorstand von Pallas tätig (www.pallas.ch).

«Selbstverteidigung hat keine Regeln, Hauptsache es funktioniert», so das Credo von Eisenring. Mit einer Checkliste, wie man sich im Alltag verhält, fühlte die Referentin den Puls des Publikums. «Brille aufsetzen, Hör- und Gehilfe benutzen». Damit kann bereits entscheidend zur persönlichen Sicherheit beigetragen werden. Ein Schriell-Alarm kann ebenfalls gute Dienste leisten.

Einige Griffe aus der Abwehrtechnik durften auch nicht fehlen. In einer Kurzvorführung zeigte Ei-

senring beispielsweise, wie man sich aus Klammergriffen befreit. Das Publikum war beeindruckt und hatte viele Fragen an die Referentin. Einige nutzten dann auch noch die Gelegenheit, die verschiedenen Schriell-Alarme zu testen

Einstimmige Beschlüsse der Mitgliederversammlung

Vorgängig zum Referat fand die Mitgliederversammlung Spitex RegioSeuzach 2023 statt. Alle Geschäfte wurden von den 53 anwesenden

Mitgliedern einstimmig genehmigt. Auch die Vorstandsmitglieder Claudia Jola, Barbara Vontobel, Daniela Suter, Peter Müller und Marie-Louise Isler sowie Felix Rutz als Präsident wurden für eine weitere Amtsdauer von drei Jahren einstimmig wiedergewählt.

Beim Apéro liessen die Anwesenden den Abend gemütlich ausklingen.

*Spitex RegioSeuzach
Der Vorstand*



Haustechnik AG
Sanitär + Heizung

Rellstab

**WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.**

Planung
Bauleitung
Ausführung

Bäder vom feinsten



Aspstrasse 8 8472 Seuzach Tel. 052 335 26 70 www.rellstab-ag.ch

GRATIS GESUCHT

Alte od. nicht gebrauchte Kaffe-, Haushalt-, Werkstattmaschinen, elektr. Kabel aller Art, Werkzeuge, Küchengegenstände aus Metall, sämtl. Gegenstände aus Aluminium/Kupfer/Messing/Zink, etc., Werbetafeln, Münzen aller Welt (Art), Bratpfannen, Kochtöpfe, Zinngeschirr, Silberbesteck, Medaillen etc. Wird gratis abgeholt. Tel. 078 901 50 70.

ZU VERKAUFEN

Sporttrampolin SUPERFUN Classic 390 x 390 inkl. Fangnetz: Topsafe mit gepolsterten Stahlstützen. Verkaufspreis CHF 900.00 (verhandelbar). Kontakt: Tel. 078 799 38 73

HAUSHALT
GARTEN/REINIGUNG

Gartenbau – Poolbau, Gestaltung von Neuanlagen oder Umgestaltung und Unterhalt aller Art.

Aktuell: RASENSANIERUNG / NEUBEPFLANZUNG.

Adrian Chollet, Gartenbau/Unterhalt, Tel. 079 957 30 64, a.chollet.gartenunterhalt@gmail.com.

VERSCHIEDENES

ICH MALE FÜR SIE: Ihr Haus / Ferienhaus, Lieblingslandschaft, Alphorn - Aquarell oder Acryl. Melden Sie sich und ich zeige Ihnen unverbindlich viele Bilder, die ich für andere schon malte. Kontakt: Tel. 052 335 58 79.

NACHHILFE-UNTERRICHT IN MATHE: Sekstufe A + B, auch Mittelstufe, erteilt Sek-Lehrer Phil II; auch intensiv während den Sommerferien möglich oder während der Probezeit, in Seuzach oder Umgebung bei Ihnen oder bei uns: Bachtobelstrasse 10. Kontakt: Tel. 052 335 58 79 oder ruedi.pfeiffer@gmail.com.

Die **umweltfreundlichen Reinigungsprodukte** von **JEMAKO** finden Sie bei Verena Blumenstein, Im Handschüssel 46, Seuzach, Tel. 052 335 07 29, Natel 079 296 09 08 E-Mail v.blumenstein@hispeed.ch.

EINFACH UND SCHNELL

Kleinanzeige
aufgeben

Kleinanzeigen können direkt via Online-Schalter erfasst und aufgegeben werden:



Kleinanzeigen

LESERFOTO

Willkommen in Seuzach Joe!

Joe hat im Garten von Marianne Schwarz an der Seebühlstrasse 3 ein neues Zuhause gefunden und

zwar auf einem Reststamm eines alten Kirschenbaumes.



Leserfoto von Monika Lussi.

GEDANKEN VON HEDWIG KÜBLER-DOLDER

S'Geere isch jetzt
öises nöi Dihei

*Mir alli zäme chönd nüme hei,
s'Geere isch jetzt öises nöi Dihei.
Det gaht's öis guet, mir wänd nid chlage,
mir mached s'Bescht us däne Tage.
Warum au zügge, mues das si,
das alles mit de Firma Peterli.*

*Die einte säged, isch doch kei Sach,
nu ganz ruhig und ja kän Krach.
S'nöi Dihei isch ganz modern,
echli me Platz, das hämer gärn.
Nid z'vill schtudiere, mir händ na Ziiit
dä Tag zum Zügge isch na wiit.*

*So langsam machts der gliich Gedanke
mir alli zäme, au di Chranke.
Ich glaub, ich gseh das scho richtig,
das alles isch für öis ganz wichtig.
Gnueg Schachtle und äs Chläbbband dezue,
dänn simer zfriede und händ Rueh!*

*De Arthur seit, isch doch kei Sach,
nu rächt i d'Hand näh, ich bi vom Fach.
Er büügt und faltet, s'isch ä Pracht.
Mir lueget zue, händ halt nu glacht!
Abschied näh, das tuet scho weh,
vili vo öis werded mer nüme gsee.*

*Scho bim Zmorge und bi jedem Ässe –
das Zügge chasch halt nid vergässe.
Du bruchsch Hilf, s'isch sunneklar,
än Schturz isch halt di grossi Gfahr!
Hämmer's geschafft, dänn simmer glückli,
vom Mineral git's äs grosses Schlückli.*

*Mit liebe Mänsche älter wärde,
was git's dänn Schöners uf de Ärde?*

EIN VOLLES PROGRAMM

Reservieren Sie sich Ihre wichtigen Termine

Juli 2023

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
Mittwoch	24.05.23 bis 14.07.23	16.00 Uhr	Schnupperkurs Selbstverteidigung für Kinder	Gymnastikraum Schneckenwiese	Be ready GmbH
Mittwoch	24.05.23 bis 14.07.23	17.15 Uhr	Boxen für 10 – 16 Jährige	Gymnastikraum Schneckenwiese	Be ready GmbH
Donnerstag	06.07.23	9.30 Uhr	Chindersinge	FEG Seuzach	FEG Seuzach
Donnerstag	06.07.23	10.00 Uhr	E Bike Tour	Parkplatz Obstgarten	Pro Senectute
Donnerstag	06.07.23	10.30 Uhr	Stammtisch	Restaurant Chrebsbach	Kath. Männerverein St. Martin
Samstag	08.07.23		Papier / Karton		
Samstag	08.07.23	19.00 Uhr	Joy spirit united-Gottesdienst	Saal Zentrum Oberwis	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Sonntag	09.07.23	10.30 Uhr	Waldgottesdienst bei der Waldhütte Möslihalde	bei der Waldhütte Möslihalde	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Dienstag	11.07.23	14.00 Uhr	Kafiträff	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Mittwoch	12.07.23	16.00 Uhr	Schnupper-Tauchen in der Badi Seuzach	Badi Weiher Seuzach	Elternforum Seuzach-Ohringen
Mittwoch	12.07.23	19.30 Uhr	Openair Konzert	Rösslipark Seuzach	Musikgesellschaft Seuzach
Freitag	14.07.23	13.00 Uhr	Wandergruppe	Bahnhof	Kath. Frauenverein St. Martin
Freitag	14.07.23	19.00 Uhr	Open Air-Kino bei der Kirche Seuzach	Reformierte Kirche Seuzach	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Donnerstag	20.07.23	14.00 Uhr	Petanque	Rösslipark	Pro Senectute

August 2023

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
Dienstag	01.08.23		Bundesfeier	Festplatz Buechewäldli	Tennisclub Rolli
Donnerstag	03.08.23	10.30 Uhr	Stammtisch	Restaurant Chrebsbach	Kath. Männerverein St. Martin
Donnerstag	03.08.23	13.30 Uhr	E Bike Tour	Parkplatz Obstgarten	Pro Senectute
Mittwoch	09.08.23	17.00 Uhr	Sommerabendbummel	Eichmühle	Kath. Frauenverein St. Martin
Donnerstag	10.08.23	16.00 Uhr	Feuerwehr-Stamm	Mehlhusli	Feuerwehrverein Seuzach
Donnerstag	10.08.23	18.00 Uhr	Bundesprogramm	Schiessplatz Witerig	Schützenverein Seuzach
Montag	14.08.23 bis 18.08.23	10.00 Uhr	Kinderwoche - Alarm im Königspalast		FEG Seuzach FEG Seuzach
Donnerstag	17.08.23	14.00 Uhr	Petanque	Rösslipark	Pro Senectute
Freitag	18.08.23	20.45 Uhr	Open-Air Kino	Schwimmbad Weiher	Gemeinde Seuzach
Samstag	19.08.23		Grillplausch	Beim Weiherlokal	Natur- und Vogelschutzverein
Sonntag	20.08.23	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in Ohringen	Primarschulhaus Ohringen	Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Dienstag	22.08.23		Sonderabfälle	Werkhof	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Dienstag	22.08.23	14.00 Uhr	Kafiträff	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Samstag	26.08.23	20.30 Uhr	Seuzacher Konzertreihe – 30 Jahre Jubiläum – Sommerkonzert	Zentrum Oberwis	International Music Productions
Mittwoch	30.08.23	9.00 Uhr	B-Ängeli-Treff	Saal Zentrum Oberwis	Seuzemer Frauezmorge
Donnerstag	31.08.23	9.00 Uhr	Warum reden wir so oft aneinander vorbei?	Gemeindestube, Kirchgemeindeg- haus Zentrum Oberwis	

September 2023

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
Samstag	02.09.23		Papier / Karton		
Samstag	02.09.23	10.00 Uhr	Fiire mit de Chliine	Reformierte Kirche	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal und Kath. Pfarrei St. Martin
Montag	04.09.23 bis 09.09.23		Schnupperkurs WingTsun	Schulhaus Rietacker	WingTsun Schulen
Dienstag	05.09.23	12.00 Uhr	Zäme Ässe – ökum. Mittagstisch	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Donnerstag	07.09.23	13.30 Uhr	E Bike Tour	Parkplatz Obstgarten	Pro Senectute
Samstag	09.09.23	19.00 Uhr	Joy spirit united-Gottesdienst	Saal Zentrum Oberwis	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal

**IMMOBILIEN • VERSCHIEDENES
KAUFEN • VERKAUFEN
MIETEN • ZU MIETEN GESUCHT**

Kleinanzeigen in der SEUZI ZYTIG

**Danke
für Ihr Interesse
und Ihre Unterstützung!**

Ihr Seuzi Zytig-Team.



**Fashion
Schmuck
Dekoartikel
Apéros
gute Gespräche
Events
Café**

kommende Events:

6. Juli 2023

Sommer-Ladies-Night / 18.00 – 21.00 Uhr

23. Juli – 13. August 2023

Geschlossen wegen Sommerferien

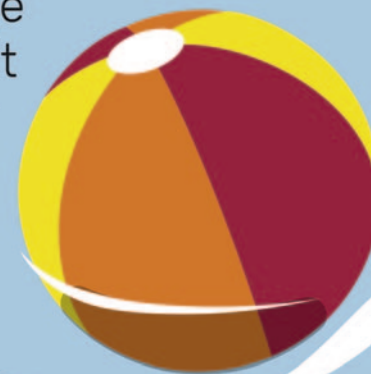
Di. – Fr. 9.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00

Sa. 9.00 – 13.00

fashion & classics, Obstgartenstrasse 6, 8472 Seuzach



Wir wünschen
eine sonnige
Sommerzeit



farbpalette.ch
malerbetriebe

farbpalette.ch Seuzach AG
Obstgartenstrasse 4 • 8472 Seuzach
Tel. 052 335 31 31 • Fax 052 335 31 32
info@farbpalette.ch • www.farbpalette.ch

GEMEINDEVERWALTUNG

Stationsstrasse 1
8472 Seuzach
Telefon 052 320 40 40
gemeinde@seuzach.ch
www.seuzach.ch

Öffnungszeiten

Montag 08.30 – 11.30 / 14.00 – 18.30 Uhr
Dienstag 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Mittwoch 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Freitag 08.30 – 13.00 Uhr

BIBLIOTHEK

Breitestrasse 6a
8472 Seuzach
Telefon 052 320 41 41
bibliothek@seuzach.ch
www.bibliothek-seuzach.ch

Öffnungszeiten

Montag 14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr
Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

KIRCHEN SEUZACH

Reformierte Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal

Pfarramt:
Telefon 052 336 12 03 / 052 335 22 58
Sekretariat:
Stationsstrasse 34
8472 Seuzach
Telefon 052 335 31 39
sekretariat@ref-st.ch
www.reformiert-seuzach-thurtal.ch

Katholische Kirche St. Martin

Pfarramt:
Reutlingerstrasse 52
8472 Seuzach
Telefon 052 335 33 52
pfarramt-seuzach@martin-stefan.ch
www.martin-stefan.ch

Freie Evangelische Gemeinde

Gemeindelokal:
Forrenbergstrasse 52
8472 Seuzach
sekretariat@feg-seuzach.ch
www.feg-seuzach.ch

Erbsachen / Erbteilungen

RAY

TREUHAND & REVISIONEN AG

Breitestrasse 9 8472 Seuzach
contact@ray.ch 052 335 54 54 www.ray.ch

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Internationale Notrufnummer
112

Rettungsdienst, Sanitätsnotruf
144

Polizei
117

Feuerwehr
118

Tox-Zentrum
145

Kantonspolizei Zürich, Posten Seuzach
058 648 61 75

Ärztetel (Arzt, Zahnarzt, Apotheke)
0800 33 66 55

REGA
1414

Die dargebotene Hand
143

Gemeindeverwaltung Seuzach
052 320 40 40

Werkhof
052 320 41 00

Fundbüro Einwohnerdienste
052 320 40 40

Wasserversorgung (Pikettnummer)
052 320 41 10

Abwasserreinigungsanlage
052 320 41 20

Sekretariat Primarschule
052 320 42 42

Sekretariat Sekundarschule
052 320 00 77

Alterszentrum im Geeren
052 320 11 11

Spitex RegioSeuzach
052 316 14 74

Pro Senectute Ortsvertretung Seuzach
052 335 10 75

Mahlzeitendienst Seuzach
052 335 33 74, Sibylle Fritz

EKZ Seuzach
058 359 48 50
24-Stunden-Service 0848 888 788

Blitzschutzaufseher Martin Sager
052 222 19 32

**Notariat & Grundbuchamt
Wülfigen-Winterthur**
052 269 06 30

Zivilstandsamt Winterthur
052 267 57 66

Tierspital Zürich 24h-Service
Kleintiere 044 635 81 12
Nutztiere/Pferde 044 635 81 11

NOTFALLTREFFPUNKTE

Die Notfalltreffpunkte der Gemeinde Seuzach befinden sich bei der Sporthalle Rietacker, Turnerstrasse 2, sowie der Schulanlage Oberohringen, Schulstrasse 9. Beide sind vor Ort mit einer Tafel entsprechend signalisiert und auf der Website www.notfalltreffpunkt.ch einsehbar.

BERATUNGS- & BETREUUNGS- ANGEBOTE

Mit Kleinkindern

Mehrzweckgebäude Strehlgasse 7

Mütter- und Väterberatung

Jeden 1. + 3. Dienstag im Monat
13.30/14.00/14.30 Uhr **mit** Voranmeldung
15.00 – 16.30 Uhr **ohne** Voranmeldung

Nächste Termine:

18. Juli / 18. August / 5. September

Ihre Beraterin:

Barbara Brügger,
barbara.bruegger@ajb.zh.ch

Terminvereinbarungen:

Tel. 052 266 90 90:
08.15 – 11.45 / 13.30 – 16.00 Uhr.

Beratungstelefon:

052 266 90 00
Montag, Mittwoch bis Freitag, 08.30 – 11.30 Uhr
Dienstag, 13.30 – 16.00 Uhr.

Spielgruppenverein Krimskrams

Dienstag und Freitag
www.spielgruppeseuzach.ch
Monica Ott, Tel. 052 335 00 07
info@spielgruppeseuzach.ch

Chrabelgruppe Chäfertreff Seuzach

Wochentage und Daten siehe
www.chaefertreff-seuzi.ch
Gabriela Volkart, Tel. 076 368 08 01

Kita Chinderstern

Reutlingerstrasse 13a, Seuzach
Montag bis Freitag, 07.00 bis 18.30 Uhr
Tagesstätte für Kinder im Vorschulalter
Informationen: Tel. 079 809 01 21

Mit Kindern von 0 bis 18 Jahren Erziehungsberatung

kjz Winterthur, St. Gallerstrasse 42
8400 Winterthur, Telefon 052 266 90 90

ABFUHREN

Kehrichtabfuhr

Die Kehrichtabfuhr findet wöchentlich am Dienstag statt. Sie beginnt jeweils um 07.00 Uhr. Fällt die Kehrichtabfuhr aus, wird sie an einem Ersatzdatum durchgeführt. Diese sind im Jahresplan 2023 aufgeführt.

Grüngutabfuhr

Die Grüngutabfuhr findet von März bis Dezember wöchentlich am Montag statt, erstmals am 6. März 2023 und letztmals am 18. Dezember 2023. Die Grüngutabfuhr wird an Feiertagen (Oster- und Pfingstmontag, Tag der Arbeit) vorgeholt. Die Ersatzdaten sind im Jahresplan 2023 aufgeführt.

SAMMELSTELLEN

Die örtlichen Sammelstellen dürfen nur durch die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Seuzach benutzt werden. Widerrechtliche oder unsachgemässe Abfallentsorgungen werden geahndet.

Öffnungszeiten

Sammelstelle Werkhof, Strehlgasse 5, Seuzach

Montag bis Freitag 07.00 – 12.00 / 13.30 – 17.00 Uhr
 Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Öffentliche Unterflursammelstellen Obstgarten Seuzach & Lindenplatz Oberohringen

Montag bis Freitag 07.00 – 12.00 / 13.00 – 19.00 Uhr
 Samstag 07.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00 Uhr



Link zu den aktuellen Abfalldaten:
www.seuzach.ch/abfalldaten

SONDERABFUHREN

Juli

Samstag, 8. Juli Papier- und Kartonsammlung
 Samstag, 29. Juli Kehricht (Ersatzdatum für Dienstag, 1. August)

August

Keine Sonderabfuhr

September

Samstag, 2. September Papier- und Kartonsammlung

Unterstützen Sie unsere Dorfvereine

Wir bitten Sie, im Sinne einer Unterstützung der Dorfvereine, Papier und Karton zu sammeln, zu bündeln und der Papiersammlung mitzugeben. Die Vereine sind vom Ertrag des Sammelergebnisses abhängig. Milch- und andere Getränkepackungen, verschmutztes Papier, Styropor, Pizzaschachteln, Suppenbeutel und beschichtetes oder selbstklebendes Papier gehören in den Kehricht.

Sonderabfallsammlung 2023

Für Farben, Lacke, Lösungsmittel, Chemikalien, Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Backofen- und Herdreiniger, Deodorants, Fleckenentferner, Holzschutzmittel, Nitroverdüner, Quecksilberthermometer, Rohrreiniger, Streusalz, Teppichreiniger, WC-Reiniger, Weichspüler usw. In Seuzach findet die Sonderabfallsammlung im Werkhof Strehlgasse 5 wie folgt statt:

Dienstag, 22. August, 08.00 – 11.30 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber

Politische Gemeinde Seuzach

Inhalt

Informationen für Seuzach und Ohringen

Redaktion

Walter Minder, Wilstrasse 21a, 5610 Wohlen
 Telefon 079 404 08 74, wminder@werkstattfuerwerbung.ch

Inserate/Agenda

Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach
 Telefon 052 320 40 00, inserate.seuzizytig@seuzach.ch

Ohringer Seite

Sarah Suter, Telefon 079 201 45 37, sarah_petite@bluewin.ch

Abonnente

Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach
 Telefon 052 320 40 00, inserate.seuzizytig@seuzach.ch

Druck

Mattenbach AG, Kilian Friedli, Telefon 052 234 52 31,
kilian.friedli@mattenbach.ch

Ausgaben und Verteilung

Die Seuzi Zytig erscheint 10x jährlich in einer Auflage von 4'020 Exemplaren. Die Verteilung in alle Haushaltungen in Seuzach und Ohringen erfolgt jeweils am 1. Donnerstag/Freitag im Monat (Anpassungen aufgrund von offiziellen Festtagen sind möglich). Juli/August und Dezember/Januar erscheinen als Doppelnummern, Verteilung Juli bzw. Dezember.

Die nächsten Termine

Redaktions- und Insertionsschluss ist jeweils am 20. des Vormonats.

Ausgabe	Eingabeschluss	Verteilung
September	20. August	7./8. September
Oktober	20. September	5./6. Oktober
November	20. Oktober	2./3. November
Dezember/Januar 2024	20. November	7./8. Dezember
2024		
Februar	20. Januar	1./2. Februar
März	20. Februar	7./8. März
April	20. März	4./5. April

Inserate

Die Seuzi Zytig ist eine bei der Bevölkerung beliebte Publikation mit einer grossen Bandbreite an lokalen Informationen – und vor diesem Hintergrund eine attraktive Plattform für Inserate und Publireportagen.



Link zum aktuellen Inseratetarif:
www.seuzach.ch/inserate

Inseratetarif

Immobilien erfolgreich verkaufen

persönlich, individuell, engagiert

Der Verkauf einer Immobilie erfordert viel Vertrauen und Kompetenz.

- Fundierte Wertermittlung
- Professioneller Marktauftritt
- Informationsaustausch im Netzwerk
- Honorar nur bei Erfolg, Drittkosten inklusive

Wir entlasten Sie in allen Belangen des Verkaufs.
Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.

Silvia Brunold



Brunold Immobilien GmbH
Kirchgasse 30
8472 Seuzach

Tel. +41 52 335 13 26
info@brunold-immobilien.ch
www.brunold-immobilien.ch

Mitglied bei: SVIT
ZÜRICH



HEV Region Winterthur

Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Seuzach.

Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Verkauf
- ✓ Bewertung
- ✓ Vermietung
- ✓ Wohnungsabnahme
- ✓ Bauberatung

Online-Ratgeber Wohneigentum



Erhalten Sie eine unabhängige und seriöse Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch



Ralph Bauert
Geschäftsführer

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70



**Erfahren.
Erfolgreich.**

Mit Leidenschaft
für Ihr Zuhause



ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG

Immobilien in guten Händen - seit 1984

Verkauf | Schätzung | Vermietung | Verwaltung | Erbrecht | Grundstückgewinnsteuer

Heinz Bächlin
Grundbuch- und
Immobilien-Fachmann

Heinz Anderegg
eidg. dipl. Immobilien-
Treuhandler

Manuel Anderegg
eidg. dipl. Immobilien-Treuhandler
Betriebsökonom FH

Telefon 052 245 15 45 | www.anderegg-immobilien.ch
Wir sind ein Winterthurer Familienunternehmen
lokal verankert, regional vernetzt